

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

09. Woche
04. März 2016

Landtagswahlen Baden-Württemberg 2016

Antragsfrist

Die Briefwahlunterlagen können bei der Wahldienststelle der Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim, bis Freitag, dem 11.03.2016, 18.00 Uhr persönlich beantragt und abgeholt werden. Die Wahldienststelle ist am Freitag, dem 11.03.2016 von 08.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Damit die Wahlunterlagen rechtzeitig innerhalb der Stadt Eppelheim zugestellt werden können, müssen schriftliche Anträge, Anträge per Telefax und per E-Mail bis zum 10.03.2016 bei der Stadtverwaltung eingegangen sein, eine Beantragung per Internetwahlschein ist bis 11.03.2016, 10.00 Uhr möglich.

Sofern die Briefwahlunterlagen an einen anderen Ort versandt werden sollen, ist der Antrag entsprechend früher zu stellen.

Beantragung von Wahlscheinen in besonderen Fällen

1. Ist ein Wahlschein noch nicht zugegangen, kann die Erteilung eines neuen Wahlscheins noch bis Samstag, dem 12.03.2016, von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr bei der Wahldienststelle der Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim, persönlich beantragt und abgeholt werden.

2. Sofern es einem Wahlberechtigten aufgrund einer nachweislich plötzlichen Erkrankung nicht möglich ist oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, das Wahllokal aufzusuchen, können die Briefwahlunterlagen noch am Samstag, dem 12.03.2016, von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, und am Wahltag von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr bei der Wahldienststelle der Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim, beantragt und abgeholt werden. Hierzu muss die Person, welche die Unterlagen abholt, einen vom Wahlberechtigten unterschriebenen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins (Briefwahlunterlagen) und eine schriftlichen Vollmacht zur Entgegennahme der Briefwahlunterlagen vorlegen. Auskünfte zu den Einzelheiten erhalten Sie am 12.03.2016 sowie am Wahltag zu den o.a. Öffnungszeiten unter der Telefonnummer (06221/794-121).

Gleiches gilt für nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte, die erst am Samstag oder am Wahlsonntag die Voraussetzungen für die Wahlberechtigung erfüllen.

Information des Wahlamts

Zur schnellen Beantragung von Briefwahlunterlagen nutzen Sie den auf der Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung abgedruckten QR-Code.



Wahlbekanntmachung für die Wahl zum 16. Landtag von Baden-Württemberg am 13. März 2016

1. Am 13. März 2016 findet die Wahl zum 16. Landtag von Baden-Württemberg statt.

Die Wahlzeit dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt Eppelheim ist in folgende 14 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 01: Wahllokal Kindergarten „Villa Kunterbunt“, Hintere Lisgewann 11/1;

Wahlbezirk 02: Wahllokal Kindergarten „Villa Kunterbunt“, Hintere Lisgewann 11/1;

Wahlbezirk 03: Wahllokal Theodor-Heuss-Schule, Schulstraße 4;

Wahlbezirk 04: Wahllokal Theodor-Heuss-Schule, Schulstraße 4;

Wahlbezirk 05: Wahllokal Theodor-Heuss-Schule, Schulstraße 4;

Wahlbezirk 06: Wahllokal Theodor-Heuss-Schule, Schulstraße 4;

Wahlbezirk 07: Wahllokal Kindergarten „Friedrich Fröbel“, Otto-Hahn-Str. 1a;

Wahlbezirk 08: Wahllokal Kindergarten „Friedrich Fröbel“, Otto-Hahn-Str. 1a;

Wahlbezirk 09: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;

Wahlbezirk 10: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;

Wahlbezirk 11: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;

Wahlbezirk 12: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;

Wahlbezirk 13: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;

Wahlbezirk 14: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;

Alle Wahllokale sind rollstuhlgerecht zugänglich.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 21. Februar 2016 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

Die Briefwahlvorstände treten zusammen

Briefwahlvorstand 01 um 15.00 Uhr im Rathaus Eppelheim, Schulstr. 2, im Ehrenbürgerzimmer (1. OG),

Briefwahlvorstand 02 um 15.00 Uhr im Rathaus Eppelheim, Schulstr. 2, im Großen Sitzungssaal (2. OG),

Briefwahlvorstand 03 um 15.00 Uhr im Rathaus Eppelheim, Schulstr. 2, Zimmer 36 (2. OG).

Die Räume der Briefwahlvorstände sind rollstuhlgerecht zugänglich.

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4).

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen und die Wahlbenachrichtigung abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat eine Stimme. Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einen der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, für welchen Wahlvorschlag er/sie sich entscheiden will.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	1 92 92
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung
Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Einwohnermeldeamt	794-120/121/122/ 123/124/125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamte	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Kultur + Wirtschaftsförd.	794-402
Personal	794-410/-411/-412
Passamt	794-120/121/122/123/124/125
Rentenstelle	794-124
Sekretariat Bürgermeister	794-101
Sozialamt	794-120/121
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr
	Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
	Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule ,	
Frau Schäffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864 7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule ,	
Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule ,	
Frau Kazankiran	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium ,	
Frau Horvath und Frau Schuhmacher	76 55 00

Kindertagesstätten

Kinderhaus Regenbogen,
Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1
Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt,
Kindergarten, Hintere Lisgewann 11/1
Michaela Neuer 76 50 82
Kinderkrippe, Hauptstraße 82
Michaela Neuer 7 37 97 36

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,
Daimlerstr. 27,
Edeltraud Schmidt 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5,
Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,
Otto-Hahn-Str. 1a,
Herma Bopp-Strifler 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth,
Scheffelstr. 11, Larissa Kuhlmann 76 83 38

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard,
Rudolf-Wild-Str. 56,
Angelika Wittmann 76 27 79

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehinder-
tenbetreuung 0 62 03/92 85 30

BürgerkontaktBüro e.V.,

im Rathaus, Zimmer 36 794-155

Jugendtreff - Altes Wasserwerk,
Schwetzinger Str. 31,
Postillion e.V. 76 81 42

Kirchliche Sozialstation Eppelheim,
Scheffelstr. 11 76 38 32

Kommunaler Seniorentreff,
vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe der kirchlichen
Sozialstation Eppelheim,
Peter-Böhm-Str. 48/2
7 56 94 17 o. 76 38 32

Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche,
Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung,
Schwangerenberatung, sexualpädagog.

Prävention:
Mo-Fr 9-12 Uhr, Di+Do 15-17 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/Rhein-
Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidel-
berg Tel: 4 34 02 81

Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis
Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117 Heidel-

berg, Tel. 06221 / 9 72 00, Fax 9 72 02 0,
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach
tel. Absprache, www.dw-rn.de

Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensber-
atung, Schwangerenberatung und Schwan-
gerenkonfliktberatung

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg
Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg
Tel.: 116117

Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 - Mo
7 Uhr sowie an Feiertagen von 0 - 24 Uhr
Augenarzt von 09 - 18 Uhr anwesend.

Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uni-
klinikum, neuenheimer Feld 430, Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 0 18 05 30 45 05
Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 30 11 81

AVR Kommunal GmbH
Zentrale: **0 72 61/931- 0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 04.03.
Apotheke im Markt, Eppelheimer Straße 78,
HD-Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

Samstag, 05.03.
Kurpfalz-Apotheke, Schwetzinger Straße 51,
HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

Sonntag, 06.03.
Apotheke Schmitt, Schwetzinger Straße 61,
HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Montag, 07.03.
Easy-Apotheke, Bahnhofstraße 36,
HD (Weststadt), Tel. 9 98 92 70

Dienstag, 08.03.
Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
HD (Weststadt), Tel. 2 17 84

Mittwoch, 09.03.
Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137,
Eppelheim, Tel. 76 48 54

Donnerstag, 10.03.
Bären-Apotheke, Marktstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.
Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle
sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum
Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730, Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlzelle des Wahlraums gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine/ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Wähler und Wählerinnen, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Stimmzettelschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Der/Die Wahlberechtigte kann sein/ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines/einer anderen erlangt hat. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Eppelheim, 19.02.2016

gez. Mörlein, Bürgermeister

<h2 style="text-align: center;">Amtlicher Stimmzettel</h2> <p style="text-align: center;">für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg am 13. März 2016 im Wahlkreis Nr. 40 Schwetzingen</p> <p style="text-align: center;">Jeder Wähler/Jede Wählerin hat 1 Stimme</p> <p style="text-align: center;">Bitte in nur einen der nachstehenden Kreise ein Kreuz <input checked="" type="checkbox"/> einsetzen</p>			
1	Birkenmaier, Thomas Diplom-Geograph, Neulußheim Ersatzbewerberin: Dr. Gredel, Eva Dozentin an der Universität, Brühl	Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	<input type="checkbox"/>
2	Kern, Manfred Landtagsabgeordneter, Schwetzingen Ersatzbewerberin: Mattern, Jacqueline Immobilienkauffrau, Schwetzingen	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN GRÜNE	<input type="checkbox"/>
3	Born, Daniel Jurist, Oberhausen-Rheinhausen Ersatzbewerber: Abraham, Simon Fachangestellter für Arbeitsförderung, Schwetzingen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	<input type="checkbox"/>
4	Tzschaschel, Hendrik Konrektor, Dossenheim Ersatzbewerber: Eyberispek, Murat Leitender Angestellter, Schwetzingen	Freie Demokratische Partei FDP	<input type="checkbox"/>
5	Stürtz, Heinrich Jurist, Heidelberg Ersatzbewerber: Zieger, Werner Kraftfahrer, Schwetzingen	DIE LINKE DIE LINKE	<input type="checkbox"/>
7	Friebel, Hugo Rentner, Waghäusel Ersatzbewerber: Zollt, Werner Rentner, Oberhausen-Rheinhausen	DIE REPUBLIKANER REP	<input type="checkbox"/>
8	Dullin, Dirk Schlosser, Ketsch Ersatzbewerber: Sitarz, Arthur Gas-Wasser-Installateur, Laudenbach	Nationaldemokratische Partei Deutschlands NPD	<input type="checkbox"/>
9	Weinmann, Martin Krankenpfleger, Heidelberg Ersatzbewerber: Schönfelder, Peter Industriemeister, Ofersheim	Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt ÖDP	<input type="checkbox"/>
13	Damrau, Wilhelm Diplom-Ingenieur (FH), Reilingen Ersatzbewerber: Bernd, Edwin Kriminalbeamter, Brühl	Allianz für Fortschritt und Aufbruch ALFA	<input type="checkbox"/>
15	Voigtmann, Klaus-Günther Diplom-Ingenieur i.R., Ketsch Ersatzbewerber: Haase, Wolfgang Diplom-Ingenieur i.R., Brühl	Alternative für Deutschland AfD	<input type="checkbox"/>

ACHTUNG: NEUES WAHLLOKAL

Die Wahlbezirke 01 und 02 mit neuem Wahllokal

Die Wahlbezirke 01 und 02 sind wegen des Neubaus des Kindergartens Villa Kunterbunt im Containerbau der Villa Kunterbunt Hintere Lisgewann 11/1 untergebracht.

Die Wahlbezirke und Wahllokale der Stadt Eppelheim im Überblick:

Wahlbezirk 01: Kindergarten „Villa Kunterbunt“, Hintere Lisgewann 11/1;

Wahlbezirk 02: Kindergarten „Villa Kunterbunt“, Hintere Lisgewann 11/1;

Wahlbezirk 03: Theodor-Heuss-Schule, Schulstrasse 4;

Wahlbezirk 04: Theodor-Heuss-Schule, Schulstrasse 4;

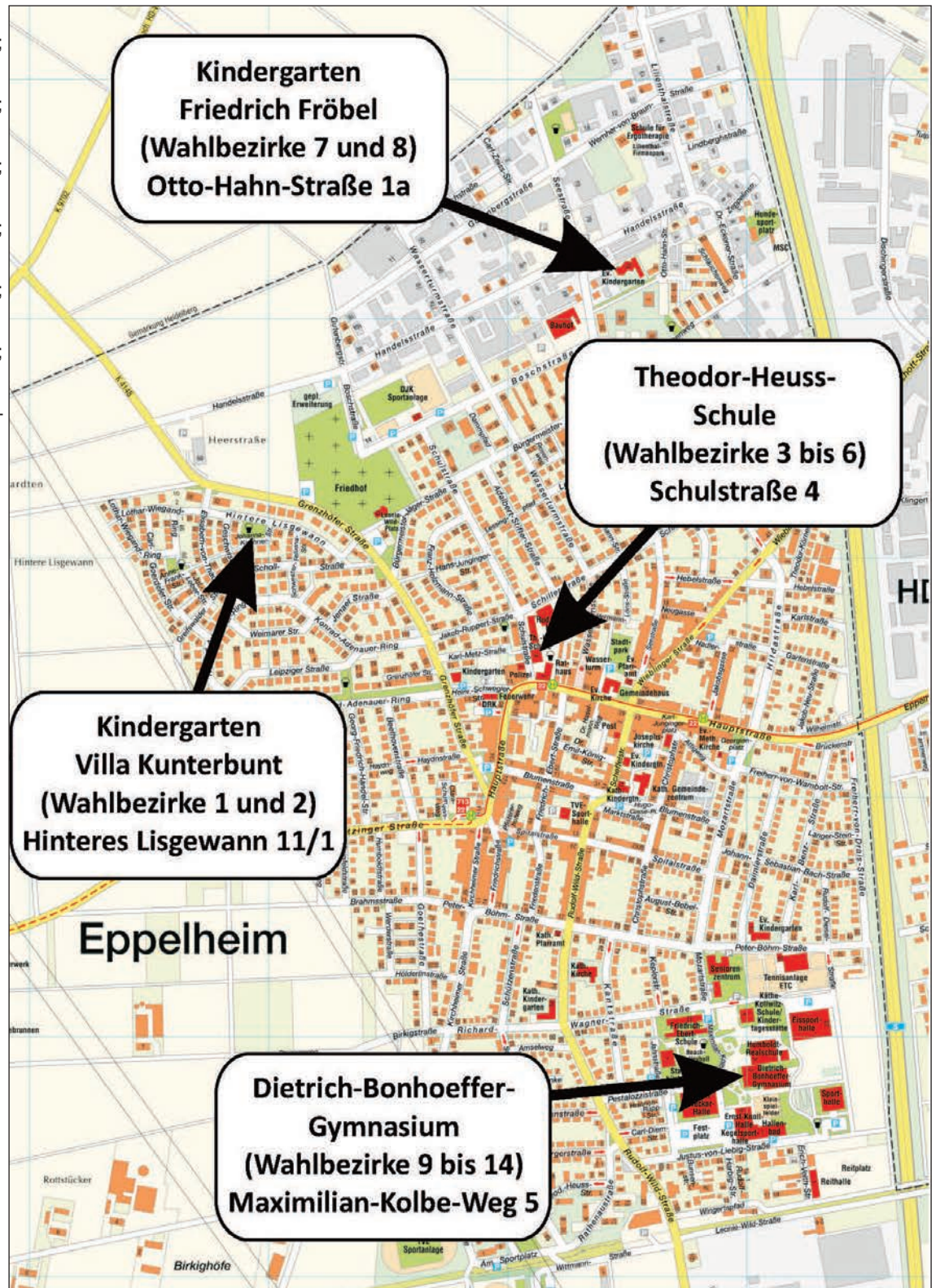
Wahlbezirk 05: Theodor-Heuss-Schule, Schulstrasse 4;

Wahlbezirk 06: Theodor-Heuss-Schule, Schulstrasse 4;

Wahlbezirk 07: Kindergarten „Friedrich Fröbel“, Otto-Hahn-Str. 1a;

Wahlbezirk 08: Kindergarten „Friedrich Fröbel“, Otto-Hahn-Str. 1a;

Wahlbezirk 09: Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;
Wahlbezirk 10: Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;
Wahlbezirk 11: Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;
Wahlbezirk 12: Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;
Wahlbezirk 13: Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;
Wahlbezirk 14: Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Maximilian-Kolbe-Weg 5;
Alle Wahllokale sind behindertengerecht eingerichtet und rollstuhlgerecht erreichbar.





Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Gemeindevollzugsbedienstete/n.

Detaillierte Informationen zu den Stellen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

Aus dem Gemeinderat

**GR- Sitzung 29. Februar 2016
Veröffentlichung der Beschlüsse**

Bürgermeisterwahl 2016

Der Termin für die Wahl des Bürgermeisters wurde festgesetzt auf Sonntag, den 23.10.2016. Eine etwaige Neuwahl wurde festgesetzt auf Sonntag, den 06.11.2016.

Die Stelle des hauptamtlichen Bürgermeisters ist spätestens drei Monate vor dem Wahltag, am 22.07.2016 im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg auszuschreiben. Zeitgleich erfolgt die Ausschreibung in den „Eppelheimer Nachrichten“. Der dem Gemeinderat vorgelegte Text der Stellenausschreibung wurde gebilligt. Das Ende der Frist für die Einreichung von Bewerbungen für die Wahl des Bürgermeisters am 23.10.2016 wurde auf Montag, den 26.09.2016, 18:00 Uhr, festgesetzt. Das Ende der Einreichungsfrist für eine etwaige Neuwahl am 06.11.2016 wurde auf Mittwoch, den 26.10.2016, 18:00 Uhr, festgesetzt.

Die Vorstellung der zugelassenen BewerberInnen findet am 05.10.2016 um 19.00 Uhr in der Rudolf-Wild-Kulturhalle statt. Die Veranstaltung leitet der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses. Die Entscheidung über die Durchführungsmodalitäten der Kandidatenvorstellung wurde dem Gemeindevwahlausschuss übertragen.

5. a) In den Gemeindevwahlausschuss für die Wahl des Bürgermeisters wurden gewählt:

Vorsitzender: Bürgermeister Dieter Mörlein (kraft Gesetz)
Stell. Vorsitzender: Trudbert Orth
Beisitzer: Volker Wiegand stv. Beisitzerin: Martina Rubik-Kreutzfeldt

Beisitzer: Lothar Wesch stv. Beisitzer: Bernd Gutfleisch
Beisitzer: Hartmut Nikisch-Kastner stv. Beisitzerin: Stephanie Aeffner

Beisitzer: Bernd Binsch stv. Beisitzer: Peter Bopp

b) Für den Fall, dass Herr Bürgermeister Mörlein erneut für das Amt des Bürgermeisters kandidieren sollte, wurden als

Vorsitzender: Stadtrat Orth
Stell. Vorsitzender: Stadtrat Wesch
Beisitzer: Volker Wiegand stv. Beisitzerin: Martina Rubik-Kreutzfeldt

Beisitzer: Manfred Heiland stv. Beisitzer: Bernd Gutfleisch
Beisitzer: Hartmut Nikisch-Kastner stv. Beisitzerin: Stephanie Aeffner

Beisitzer: Bernd Binsch stv. Beisitzer: Peter Bopp
gewählt.

Entgeltordnung für die Rudolf-Wild-Halle

Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, Ziffer III Nr. 6 der Entgeltordnung für die Rudolf-Wild-Halle ersatzlos zu streichen. Gleichzeitig wurde der Verwaltung der Auftrag erteilt, eine neue Regelung zu erarbeiten, nach welchen Kriterien in Ausnahmefällen abweichende Preise für die Raummiete festgesetzt werden können.

Der Vorschlag der Verwaltung ist im Verwaltungsausschuss vorzubereiten und danach dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.

Orgel-sanierung in der Pauluskirche

Die Mitglieder des Gremiums haben einer Unterstützung der evangelischen Kirchengemeinde bei der Sanierung der Orgel mit 10.000 Euro zugestimmt.

Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Finanzielle Unterstützung der Eppelheimer Vereine für repräsentative Zwecke

Der Vereinssprecher der Eppelheimer Vereine erhält für repräsentative Zwecke eine finanzielle Unterstützung in Höhe von jährlich 600 Euro.

Über die einzelnen Ausgaben ist der Verwaltung ein jährlicher Nachweis zu erbringen.

So der einstimmige Beschluss des Gemeinderates.

Auftragsvergaben Neubau Villa Kunterbunt

Jeweils einstimmig wurden folgende Aufträge vergeben:

- Gewerk Trockenbauarbeiten:
Firma GZ Innenausbau aus Mannheim
- Fenster-, Verglasungs-, Fassaden- und Sonnenschutzarbeiten:
Firma Alu Technik aus Aschaffenburg
- Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten:
Firma Wierig aus Mannheim
- Elektroarbeiten:
Firma ITG AG aus Ettlingen
- Sanitärinstallationsarbeiten:
Firma Herzog aus Sandhausen
- Heizungsarbeiten:
Firma Appel GmbH aus Leimen
- Lüftungsanlage
Firma Armin Schmitt aus Eppelheim

Spendenannahme

Der Annahme von Spenden stimmte der Rat einstimmig zu. Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor.

Aus dem Ortsgeschehen

Angepackt, mitgestaltet und die Welt verbessert

Ehrenbürgerin Inge Burck mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet

(sg) „Willst du glücklich sein im Leben, trage bei zu anderer Glück; denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eigne Herz zurück.“ Diesen Spruch, den ihr einst ihre geliebte Oma ins Poesiealbum schrieb, hat Eppelheims Ehrenbürgerin Inge Burck ihr Leben lang beherzigt. Das jahrzehntelange und vielfältige Engagement der heute 90-jährigen wurde jetzt mit der höchsten Auszeichnung der Bundesrepublik Deutschland gewürdigt: im Auftrag von Bundespräsident Joachim Gauck durfte Wissenschaftsministerin Theresia Bauer der engagierten und gerührten Seniorin das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ans Revers heften. Dies geschah im Rahmen einer Feierstunde in der Rudolf-Wild-Halle, zu der Bürgermeister Dieter Mörlein Familie, Freunde und Weggefährten der zu Ehrenden eingeladen hatte. Die musikalische Gestaltung hatten Stadtkapelle und Bigband der Humboldt-Realschule übernommen.



Bei den meisten Personen, die eine solche Auszeichnung bekommen, liege ein Lebensthema zu Grunde, dem man seine ganze

Freizeit gewidmet habe, bemerkte die Ministerin in ihrer Laudatio. Nicht so bei Inge Burck. Deren Leben sei mit Blick auf ihre Biografie nicht monothematisch, sondern polythematisch verlaufen. „Sie sind keiner Herausforderung aus dem Weg gegangen.“ Überall habe sie mit angepackt, mitgestaltet und dadurch die Welt verbessert, so die Ministerin. Diesen Gestaltungswillen habe sie auf vielfältige Weise bewiesen - ob als Schulpädagogin im Dienste der deutsch-amerikanischen Verständigung, als Sportfunktionärin, als Kommunalpolitikerin und erste Frau im Eppelheimer Gemeinderat oder als tatkräftige Initiatorin bürgerschaftlicher Angebote. Die Ministerin würdigte die Ehrenbürgerin als profilierte Persönlichkeit mit gesellschaftlicher Vorbildfunktion: „Inge Burck setzt sich seit über 40 Jahren auf unterschiedlichste Weise für ihre Mitmenschen und das Gemeinwesen ein. Mit großem Elan hat sie sich dabei auf verschiedensten Ebenen eingebracht, Neues angestoßen und damit wichtige Impulse für das gesellschaftliche Miteinander in Eppelheim und darüber hinaus gegeben.“ Besonders liege ihr das interkulturelle Verständnis zwischen Deutschen und Amerikanern am Herzen. Als Lehrerin im Dienst der amerikanischen Streitkräfte und später in ihrer Tätigkeit an der amerikanischen Oberschulamtsdirektion Karlsruhe habe sie vielen Schülergenerationen Sprache und Landeskultur nähergebracht und sie damit zu weltoffenen Bürgern gemacht. Bis heute sei Inge Burck als „Educational Consultant“ tätig und betreue jedes Jahr Seminare mit amerikanischen Schülerinnen und Schülern. Besonders hervorgehoben wurde auch ihr Engagement im Sportbereich. Inge Burck war lange Zeit als Vizepräsidentin im Bundesverband der DJK, dem katholischen Bundesverband für Breiten- und Leistungssport, sowie bei der örtlichen DJK als Vorstandsmitglied tätig. Unter ihrer Regie habe die Erweiterung und Renovierung des örtlichen Clubhauses realisiert werden können. Ihr Einsatz gelte aber auch der älteren Generation. Der Verein Bürgerkontaktbüro Eppelheim, dessen Vorsitz sie seit Gründung im Jahr 2000 inne hat, konnte sich mit zahlreichen, Lebensfreude vermittelnden Angeboten als wichtige Anlaufstelle für Seniorinnen und Senioren etablieren. „Es ist schön, dass der Herbst des Lebens hier so frühlinghaft verlaufen kann“, so die Ministerin Bauer. Sie lobte die engagierte Ehrenbürgerin: „Sie haben in ihrem Leben alle Möglichkeiten genutzt, einzugreifen und mitzugestalten. Damit haben Sie sich in höchstem Maße verdient gemacht“, so Bauer. „Unser Land und unsere Gesellschaft brauchen Menschen wie Inge Burck, die Verantwortung übernehmen.“ Sichtlich gerührt dankte Inge Burck für die Auszeichnung und blickte mit Hilfe ihres „Schatzkästchens der Erinnerungen“ zurück auf ihr Leben. „Ich möchte jedem meiner Gäste und Weggefährten ein Stück dieser Auszeichnung schenken. Denn ohne die Hilfe dieser Menschen hätte ich all die Aufgaben nicht meistern können“, hob Inge Burck hervor.



Ehrenbürgerin Inge A. Burck und Wissenschaftsministerin Theresia Bauer

Zum Weltfrauentag gibt es Sicherheit für Frauen

Pünktlich zum Weltfrauentag bietet die Stadt Eppelheim in Zusammenarbeit mit der WingTsun Akademie Heidelberg, die in der Handelsstraße ein Studio betreiben, ein Selbstverteidigungstraining für Mädchen und Frauen ab 14 Jahren an.

Nach vermehrten Belästigungen in Eppelheim, hat sich die Stadt-

verwaltung Gedanken zu dem Thema gemacht und bietet am 8. März von 18.00 bis 21.00 Uhr zentral in der Rudolf-Wild-Halle einen Selbstverteidigungskurs an. Der Kurs wird von der Stadt bezuschusst - es entsteht lediglich ein Unkostenbeitrag in Höhe von 10,00 Euro, der dem Sozialfonds der Stadt zu Gute kommt und an dem Abend selbst entrichtet werden kann.

Da der Kurs auf max. 30 Personen begrenzt ist und die begehrten Plätze schnell ausgebucht waren wird ein Folgekurs angeboten. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Anmeldungen bitte ausschließlich per E-Mail an v.fabrizi@eppeheim.de




Selbstsicherheit zum Weltfrauentag



Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Frauen ab 14 Jahren

Der Termin für einen Nachfolgekurs
wird zeitnah bekanntgegeben

Geburtstage in der kommenden Woche

Dienstag, 08. März

Helmut Baust 80 Jahre
Mina Langolf 70 Jahre

Sonntag, 13. März

Heinz Manske 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Die Stadt Eppelheim wird in Kooperation mit der SG Poseidon Eppelheim auch in den diesjährigen Osterferien (vom 29.03. bis einschließlich 02.04.) kostenfreie Nichtschwimmerkurse für Eppelheimer Schulkinder bis einschließlich der 6. Klasse anbieten.

Ein entsprechendes Schreiben hierzu wurde diese Woche in den Schulen an die Kinder verteilt.

Um Verständnis bitten wir, dass die Kurse nur für Kinder sind, die noch garnicht schwimmen können. Kinder, die bereits Grundkenntnisse haben, müssen wir leider ab- bzw. direkt an die Poseidon verweisen, die weiterführende Kurs bei sich im Verein anbietet. Interessierte Eltern können Ihre Kinder noch bis

einschließlich 11. März 2016 unter der Angabe der Namen des Kindes und

seiner Erziehungsberechtigten, Adresse, Telefonnummer, und Schule und Klasse, die das Kind besucht, anmelden. Wir freuen uns auf die Anmeldung Ihrer Kinder!

BITTE BEACHTEN!

Der **Abgabeschluss für die 12. KW** der Eppelheimer Nachrichten wird aufgrund der Osterfeiertage auf Freitag, den 18. März, 12 Uhr, vorgezogen. Ihre Berichte sollten Sie deshalb bis zum genannten Zeitpunkt an eppelheimernachrichten@eppelheim.de geschickt haben.



Stadtbibliothek Eppelheim

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim
Öffnungszeiten:
Mo+ Fr. 13-18 Uhr, Mi. 10-18 Uhr,
Sa. 10-13 Uhr



VORTRAGSREIHE in der Stadtbibliothek

Samstag, 05. März 2016

16 Uhr **„Unendlich reich auch ohne Geld“**
Referentin **Monika Balkova,**
„Inspirationen mit Geschichten, eigenen Liedern und Gedichten“



Die Freekünstlerin erzählt vom „Hans-im-Glück-Gefühl“, einer Lebensweise mit wenig Geld und Besitz, von Nächten unter freiem Himmel und von ungewöhnlichen Erlebnissen auf ihren Reisen durch die Welt.

Der Eintritt ist frei!



BASTELN

in der Stadtbibliothek

Mittwoch, 09. März 2016

15:30 - 17.00 Uhr



Osterbasteleien

für Kinder ab 5 Jahren

Materialkosten 1,50 Euro
Anmeldung bis 05.03.2016!
max. Teilnehmerzahl: 30 Kinder



Eppelheimer Flüchtlingshilfe

Die Kleiderkammer braucht Ihre Hilfe!



Wir suchen nach:

- Sportschuhe Herren Gr. 40 und Gr. 44
- Vorerst können wir keine Kleidungsstücke mehr annehmen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Spendenannahme erfolgt ab sofort nur noch Dienstag von 16 bis 18 Uhr, im kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33.

Bitte halten Sie sich an diese Zeiten. Eine Annahme außerhalb dieser Zeit ist nicht möglich, da die Kleiderkammer für eine Annahme nur zu dieser Zeit besetzt ist.

Senioren

Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 07. bis 11. März 2016

Montag, 07. März

15:40 2164 Kunst im Aufbruch - Die Künstlergruppe Blauer Reiter, Gerlinde Horsch, > E06 EG

Dienstag, 08. März

09:00 2246 Kommunikation im Alltag, 3. Sitzung, Siegfried Rodat, > E06 EG, 09:45 4313 Holz-Heizkraftwerk HD-Pfaffengrund Hans Wilsner, Ort: siehe Beschreibung, 13:45 2105 Aktuelle Politik / Diskussionskreis, Frank Tischer, > E07 EG, 14:00 4931 Vorbesprechung: Wanderreise Dalmatien, Wolfram Janik, > E06 EG, 15:40 2158 Oscar Wildes Tragödie „Salome“, Joachim Wich, > E06 EG

Mittwoch, 09. März

13:30 1670 Rechtsgespräch, Dr. Wedigo Orlowsky, > E07 EG, 15:40 2163 Sophokles – Antigone, Klaus Unger, > E06 EG

Donnerstag, 10. März

08:25 1447 Vom Königstuhl nach Leimen, Horst Karl Kunz, Treff-

punkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle, 10:40 2222 Afrika 2016: Zwischen Religion und Revolution, 5. Vortrag, Helmut Staudt, > E06 EG, 15:00 2611 Klaviernachmittag - Werke von Max Reger, Mozart und Chopin, Peter Beutler, Stadtbücherei

Freitag, 11. März

08:30 4052 Tauberbischofsheim mit Karte ab 60, Almut Hecht, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle, 08:30 1402 Oberflockenbacher Bergland, Karl Schottner, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle, 14:00 2125 Zeitgeschichte und aktuelle Politik, Hans-Jürgen Tragbar, > E06 EG
Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
E-Mail: st.joseph@kath-hd.de
Homepage: www.stadtkirche-heidelberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa.	05.03.	08.00	Laudes (Josephskirche)	
		16.30	Abendgebet (Haus Edelberg)	
		18.30	Hl. Messe (Christkönigkirche) unter Mitwirkung des Kirchenchors	
Di.	08.03.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)	
		18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)	
Mi.	09.03.	10.00	Wortgottesdienst (Haus Edelberg)	
Do.	10.03.	21.00	Nachtgebet in der Fastenzeit (Josephskirche)	
Fr.	11.03.	15.00	Kreuzwegandacht (Josephskirche)	

Pfaffengrund

So.	06.03.	09.30	Hl. Messe mit Eröffnung der Ewigen Anbetung, anschließend Betstunden	
		15.00	Eucharistische Andacht zum Abschluss der Ewigen Anbetung	

Wieblingen

So.	06.03.	11.00	Hl. Messe	
-----	--------	-------	-----------	--

Treffpunkte

Di.	08.03.	14.00	Treffen der Senioren (FH)	
Do.	10.03.	20.00	Kirchenchor (FH)	

Frauengemeinschaft

Vorschau: Die kfd lädt zum Besuch der Ausstellung „Abt Adalbert von Neipperg“ (mit Führung) am Montag, den 14. März, in Stift Neuburg ein. Treffpunkt: 15.00 Uhr vor der Abteikirche. Graf Adalbert wurde 1890 in Meran geboren. 1911 trat er in die Benediktinerabtei Beuron ein. 1929 wurde er der erste Abt im Stift nach Rückkauf des Klosters. 1934 trat er zurück und wechselte in die Abtei Seckau in Österreich. Als Österreich 1938 von den Nationalsozialisten „heim ins Reich“ geholt wurde, übersiedelte er nach Slowenien. 1945 geriet er in Werschetz (ehem. Jugoslawien) in Kriegsgefangenschaft. Am 23. Dezember wurde er dort gefoltert und ermordet aufgefunden. 1989 wurden seine Gebeine nach Stift Neuburg heimgeholt und 1990 in der Abteikirche beigesetzt. Die Ausstellung zeigt Kreuzpunkte seines Lebens.



Evangelische Kirche

Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56, E-Mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr	04.03.	16.00	Picco-Pauli: Kindergruppe für Grundschüler - „Konditorei“	
		16.45	Treffpunkt Parkplatz Rhein-Neckar-Halle Abfahrt Konfirmandenfreizeit	
		18.00	TEESTUBE - der Jugendtreff der Ev. Kirche - „Disco“	
		19.00	Ökumenischer Weltgebetstag	

in der Josephskirche
Thema: Kuba „nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf.“
Im Anschluss Eine-Welt-Verkauf
Ausklang im kath. Gemeindezentrum
Singkreis - entfällt
Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit dem Kirchenchor, Pfrin Blázquez
Meditation
Werkkreis
Ökumenischer Bibelgesprächskreis
Vortrag von Prof. J. Walch „Bild und Botschaft“: Die Bedeutung der Künstler Lucas Cranach d. Ä. und Lucas Cranach d.J. und Ihrer Wittenberger Kunstwerkstatt für die Verbreitung der Ideen der Reformation

So	06.03.	10.00	20.15	
Mo	07.03.	18.00	20.30	
Di	08.03.	18.00	19.30	
Mi	09.03.	14.30/ 16.15	18.00	
			19.00	
Do	10.03.	14.00		
Fr	11.03.	16.00		
			18.00	
			18.45	
			20.15	

Konfirmandenunterricht - in Workshop-Gruppen nach Absprache
Frauenkreis
Herr Herget spricht über „Mathias Claudius“
Abendmusik zur Passion
„Flow my tears“
Blockflötenklänge zur Passion
Cristina Blázquez, Blockflöten
Peter Rudolf, Orgel
Michael Leideritz, Texte
Jugendposaunenchor
Posaunenchor
Vorbereitung Gottesdienst „Sonntags-um-11“
Senioren-Treff
Picco-Pauli: Kindergruppe für Grundschüler - „Die Würfel sind gefallen“
TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche - „Disco“
Kirchenchor
Singkreis

Wochenspruch: Johannes 12,24

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Bild und Botschaft - Kunstvortrag am Dienstag, den 08.03.2016, um 19.30 Uhr, mit Prof. Josef Walch

Die Bedeutung der Künstler Lucas Cranach d. Ä. und Lucas Cranach d. J. und ihrer Wittenberger Kunstwerkstatt für die Verbreitung der Ideen der Reformation. Wie keine anderen Künstler der Renaissance haben Lucas Cranach d. Ä. und sein Sohn, Lucas Cranach d. J., gemeinsam in ihrer Wittenberger Malerwerkstatt im 16. Jahrhundert zur Verbreitung der Botschaften der Luther'schen Reformation und des erneuerten Glaubens beigetragen. Sie werden „als große Erzähler unter den Malern“ und als „Bildreformatoren“ gefeiert.

Im Vorfeld des Reformationsjubiläums in 2017 wird Prof. Josef Walch (*1946), Prof. em. Kunsthochschule Halle, das Wirken der beiden Cranachs in einem Vortrag vorstellen, erläutern und nahe bringen. Herzliche Einladung dazu ins evangelische Gemeindehaus, Hauptstraße 56! Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Abendmusiken zur Passion

„Flow my tears“ - Klang gewordene Tränen von John Dowland stehen in unterschiedlichen Variationen im Zentrum der Abendmusik, die am 09. März, um 19 Uhr, in der Pauluskirche zu hören sein wird. Blockflöten in verschiedenen Tonlagen lassen, von der Orgel begleitet, europäische Barockmusik aus unterschiedlichen Ländern in vielfältigen Farben und Weisen erklingen. Cristina Blázquez, Blockflöten und Peter Rudolf, Orgel spielen Werke von J. Dowland, J.S. Bach, F. Mancini, A. Dornel und W. Byrd. Ausgewählte Texte zur Passion liest Michael Leideritz. Herzliche Einladung, für eine Stunde am Abend, Worten und Klängen der Passion zu lauschen und inneren Raum zu geben. Der Eintritt zu den Abendmusiken ist frei, Spenden zur Finanzierung der Musikkreihe sind willkommen.

Schnell anmelden: Bastel-Werkstatt für Kinder

Kinder ab der ersten Klasse sind eingeladen zur nächsten großen „Bastel-Werkstatt“ ins Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56. Am Sa., 12.3.2016, von 10 – 13 Uhr, gibt es viele kreative Möglichkeiten

rund ums Thema „Frühling“ und „Ostern“. Hier können die Kinder nach Herzenslust basteln, während die Eltern mit ihren vorösterlichen Wochenend-Tätigkeiten beschäftigt sind. Neben Basteleien gibt es auch Spiele, Lieder, eine Geschichte und einen kleinen Imbiss.

Der Teilnahmebeitrag liegt bei 3 Euro, die zur Werkstatt mitgebracht werden sollen. Eine telefonische Anmeldung ist nötig: Ev. Pfarramt (Tel. 760027); bitte Name, Alter und Tel. Nr. angeben.

Der Eine-Welt-Kreis der evangelischen Kirchengemeinde sucht Mitstreiter/Innen

Fairer Handel, das ist ein Konzept, hinter dem wir stehen und das wir gerne unterstützen.

Die Produzenten der Lebensmittel, die wir einkaufen, sind Kleinbauernkooperativen aus Asien, Afrika und Lateinamerika. Sie erhalten einen garantierten Abnahmepreis für ihre Produkte, der deutlich über dem Weltmarktpreis liegt. Damit können sie ein menschenwürdiges Leben führen und Gemeinschaftsaufgaben wie Schulbildung und Gesundheitsfürsorge finanzieren.

Den geringen Betrag, den wir darüber hinaus durch den Verkauf erzielen, spenden wir an Hilfsorganisationen. Unser kleiner Kreis aus nunmehr vier Frauen würde sich über weitere Mitstreiter/Innen sehr freuen.

Wir verkaufen abwechselnd die fair gehandelten Produkte einmal im Monat sonntags nach dem Gottesdienst in der evangelischen Kirche, kaufen im Effata Lager in Heidelberg ein und treffen uns in netter Runde zur Koordination.

Kontakt: Alexandra Bayer, Tel. 766994 oder Email: alex.bayer68@web.de

09:30 Jugendchorprobe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

10:30 Jugendgottesdienst in HD-Wieblingen Sandwingert 103

Der Herr will unter uns sein - Apostel Bansbach feiert Gottesdienst in Heidelberg

Gläubige aus dem gesamten neuapostolischen Kirchenbezirk Heidelberg, darunter auch die Gemeinde HD-Wieblingen (früher Eppelheim + HD-Pfaffengrund), hatten sich am Sonntag, 14. Februar 2016, in der Kirche Heidelberg-Werderstr. versammelt, um gemeinsam mit Apostel Herbert Bansbach Gottesdienst zu feiern. Passend zur Passionszeit verwendete der Apostel als Predigtgrundlage Johannes 6, 53 – 54: „Jesus sprach zu ihnen: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr nicht das Fleisch des Menschensohns esst und sein Blut trinkt, so habt ihr kein Leben in euch. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der hat das ewige Leben, und ich werde ihn am Jüngsten Tage auferwecken.“

Die vom gemischten Chor gesungene Botschaft „Komm her, der Herr will unter uns sein.“ (CB 113) eröffnete den Predigtteil des Gottesdienstes, in dem der Apostel das Heilige Abendmahl als innigste Gemeinschaft mit Gott und Kraftquelle beschrieb.

Sündenvergebung nannte der Apostel als Voraussetzung, das Abendmahl würdig zu genießen und dabei Gottes Liebe, Tod und Auferstehung Christi, seine Wiederkunft und das Apostelamt zu bekennen.

Im sakramentalen Teil des Gottesdienstes nach der Sündenvergebung spendete der Apostel drei Frauen das Sakrament der Heiligen Versiegelung bevor alle gemeinsam Heiliges Abendmahl feierten.

Nach Schlussgebet und -segn verabschiedete der Apostel persönlich die Gottesdienstteilnehmer, während Chor und Musikensemble noch unzählige Musikbeiträge zum Vortrag brachten.

Weitere Informationen www.nak-heidelberg.de.



Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein

Abendmusiken zur Passion

**mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche,
Eppelheim**



09. März 2016
Blockflötenklänge zur Passion
Cristina Blázquez, Blockflöten
Peter Rudolf, Orgel
Michael Leideritz, Texte

16. März 2016
Werke von J. Brahms u.a.
Barbara Mauch-Meinke, Violine
Peter Rudolf, Klavier
Detlev Schilling, Texte

23. März 2016
Werke von J.S. Bach und G.F. Händel
Michael Leideritz, Bariton
Peter Rudolf, Orgel
Dr. Sibylle Rolf, Texte



Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Neuapostolische Kirche



Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Wieblingen
Kirche: Im Sandwingert 103, 69123 Heidelberg-Wieblingen,
Gemeindevorsteher Tel. 06203-85980, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

- Do. 03.03. 20:00 Gottesdienst durch Bezirkevangelist Klaus Egolf in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
- So. 06.03. 09:30 Gottesdienst zum Gedenken an Entschlafene in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
- Di. 08.03. 20:00 Bezirkschorprobe in HD, Werderstr. 7
- Do. 10.03. 20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
- Fr. 11.03. 10:00 Eltern-Kind-Singen in Wiesloch, Beethovenstr. 1
17:00 Trauergesprächskreis in Schwetzingen, Hölderlinstr. 4
- So. 13.03. 09:30 Gottesdienst in Edingen, Friedhofweg 17
09:00 Jugendorchesterprobe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte

Mittwoch: 18.45 Uhr, Donnerstag: 19 Uhr, Freitag: 18.45 Uhr, Samstag: 17 Uhr, Sonntag 10 Uhr, 17 Uhr.

Schulen, Kinderbetreuung, Erw.-Bildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

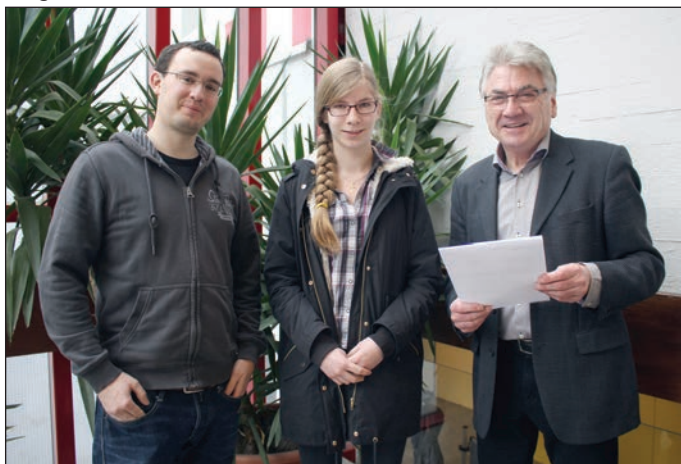


Spaß an Zahlenknoeleien und Geschichte

Die DBG-Schülerin Franziska Fett erhält Preis im Landeswettbewerb Mathematik

(uf) Der alljährliche Landeswettbewerb Mathematik ist etwas für Schüler, die gerne knobeln: So musste man in diesem Jahr unter

anderem Geheimzahlen für Smartphones errechnen, Quadrat-zahlen ermitteln und Schnittpunkte bei geometrischen Figuren beweisen. Spaß an solchen Denksportaufgaben hat Franziska Fett, Neuntklässlerin am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG), die auch schon im letzten Jahr erfolgreich am Landeswettbewerb Mathematik teilgenommen hat. In diesem Jahr hat sie sich gemeinsam mit ihrer Zwillingsschwester Johanna, die das Kurfürst-Friedrich-Gymnasium (KFG) Heidelberg besucht, an die Wettbewerbsaufgaben gesetzt. Die beiden Schwestern haben erfolgreich mehrere der Aufgaben lösen können und damit als Team einen dritten Preis gewonnen. DBG-Schulleiter Bernhard Fellhauer und Mathematiklehrer Michael Herrmann überreichten Franziska ihre Urkunde und gratulierten ihr zu der herausragenden Leistung. In ihrer Freizeit besucht Franziska das Hector-Seminar, eine Institution des Landes Baden-Württemberg, in der naturwissenschaftlich hochbegabte Gymnasialschüler in speziellen Arbeitskreisen gefördert werden. Fragt man sie nach ihrem Lieblingsfach, so erhält man die spontane Antwort: „Geschichte – aber Mathe mag ich natürlich auch.“



Text: Uta Fink, Foto: Dirk Schüssler

Blick hinter die Kulissen: Tag der offenen Tür am 04. März 2016 am DBG

(uf) Ein buntes Programm voller Spiel, Spaß und Spannung für die Kinder sowie mit reichhaltigen Informationen für die Eltern hat das Organisationsteam des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Eppelheim (DBG) für den Tag der offenen Tür zusammengestellt. Der Tag der offenen Tür findet im DBG, Maximilian-Kolbe-Weg 5, am Freitag, dem 4. März 2016, von 16.30 bis 20.00 Uhr statt. Kleine wie große Besucher sind herzlich willkommen. Zur Begrüßung der Gäste singt um 16.30 Uhr der Unterstufenchor, um 17.00 Uhr stellt Schulleiter Bernhard Fellhauer für die Viertklässler und ihre Eltern in der Aula das DBG vor und gibt einen Einblick in das Profil der Schule. Ebenfalls in der Aula können sich die Familien mit Kaffee und Kuchen am Buffet des Freundeskreises des DBG stärken. Die Schülermitverantwortung (SMV) verkauft im 1. Stock vor dem Sekretariat Sandwiches, Würstchen und Cocktails.

Im Schulhaus gibt es viele verschiedene Aktionen und Präsentationen zu entdecken. Die Gesangsklassen demonstrieren im Foyer ihre Freude an der Musik durch verschiedenste musikalische Beiträge. Um 17.30 Uhr veranstaltet die Theater-AG eine offene Probe im kleinen Musiksaal. Im Chemiesaal wird um 18.00 Uhr wieder so gekonnt gezaubert, dass man sich in Harry Potters Welt versetzt fühlt. In den Räumen der Biologie und Physik können sich die neuen Schüler schon mal als Forscher betätigen und kleine naturwissenschaftliche Experimente durchführen. Wer gerne töpfer, kann im Kunstsaal mit Ton kreativ sein. Im 1. Stock warten dann die Zimmer der Fremdsprachen auf die jungen Gäste, wo es vieles aus der Welt der alten Römer, der Franzosen und Spanier zu bestaunen gibt. Osterfeier können im Raum der Hausaufgabenbetreuung gefärbt werden. Beratung zum Übergang Grundschule/Gymnasium gibt es im Raum neben dem Sekretariat.

Die neuen Fünftklässler für das Schuljahr 2016/2017 können am Mittwoch, 16. März, und Donnerstag, 17. März 2016, von 8.00 bis 17.00 Uhr im Sekretariat angemeldet werden. Terminlisten für die Anmeldetage hängen ab dem Tag der offenen Tür im Sekretariat aus.

Humboldt-Realschule



Humboldt-Realschule
Eppelheim



EINLADUNG

zum Tag der offenen Tür am
Freitag, 11. März 2016
ab 17 Uhr

Neben einem abwechslungsreichen Programm
haben Sie Gelegenheit, Schulgebäude,
Fachlehrer und Lehrer kennenzulernen.

Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anmeldung: Mi., 16.03.2016 von 8-12 und 13-16 Uhr

Do., 17.03.2016 von 8-12 und 13-16 Uhr

Schulleiterin
Judith Bühler

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule



Die FESCH-Gemeinschaftsschule kompakt

Zehn gute Argumente für die Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

1. An der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule gibt es seit vielen Jahren eine Kultur der Wertschätzung. Ihr Kind ist bei uns willkommen und wird Erfolge bei uns haben. Ihre Tochter/Ihr Sohn wird gerne zur Schule gehen.

2. Unser freundliches Schulhaus, die großzügigen und kindgemäß ausgestatteten Lernateliers und Fachräume und unser naturnahes Schulgelände sind Wohlfühlräume. Sie bieten viel Raum zum konzentrierten Lernen, zum Austoben und zum Entspannen.

3. Ihr Kind wird in der gesamten Zeit (von 7.45 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr) verlässlich von pädagogischen Profis betreut. Die Klassen sind maximal 28 Schüler/innen groß.

4. Uns ist die intensive Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern sehr wichtig. Sie werden mindestens zweimal im Schuljahr längere Lernentwicklungsgespräche mit den Lehrer/innen führen. Darüber hinaus sind wir immer für Sie zu sprechen.

5. In unserer Ganztagschule bekommt Ihre Tochter/Ihr Sohn zahlreiche zusätzliche kostenlose Bildungsangebote. Themenkurse in Sport, Kultur, Naturwissenschaft etc. führen dazu, dass Ihr Kind neue Hobbys und Talente entdeckt.

6. „Hausaufgaben“ gibt es bei uns nicht. In gesonderten Lernzeiten kann Ihr Kind, unterstützt von Lehrer/innen, seine Schulaufgaben erledigen. Wenn Ihr Kind um 16.00 Uhr mit der Schule fertig ist, hat es Zeit, seine Freizeit selbst zu gestalten.

7. Ihr Kind wird an der FESCH-Gemeinschaftsschule in allen Fächern und Lernbereichen gezielt und individuell gefördert. Auch ab Klassenstufe 5 haben wir maximal 28 Schüler/innen in der Klasse und mehr Lehrerstunden für jeden Schüler. Ihr Kind wird den besten Schulabschluss erreichen, der jeweils möglich ist.

8. An der FESCH-Gemeinschaftsschule sammelt Ihr Kind bereits ab Klasse 5 durch Praktika, Workshops, Betriebserkundungen und die individuelle Beratung wertvolle Erfahrungen im Bereich der Berufs- und Studienorientierung. So kann es seine Talente

und Interessen besser kennen lernen und entwickelt ein stärkeres Selbstbewusstsein.

9. Alle Lehrer/innen der Klasse und die anderen Fachkräfte arbeiten intensiv zusammen. Dadurch erhalten Sie und Ihr Kind genaue Lernstandsdiagnosen und individuelle Förderpläne. So können auch Kinder mit Teilleistungsstörungen, zum Beispiel mit LRS oder Dyskalkulie, einen höheren Bildungsabschluss erreichen.

10. An der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule können die Schüler/innen alle Abschlüsse erlangen. Eventuell muss für das Abitur die gymnasiale Oberstufe an einem Gymnasium besucht werden. Ihr Kind hat dann insgesamt neun Schuljahre bis zum Abitur Zeit. Auch die Mittlere Reife und den Hauptschulabschluss bieten wir an.

Unsere druckfrische Broschüre „Die Eppelheimer Gemeinschaftsschule“ erhalten Sie im Sekretariat der FESCH oder als Download auf unserer Homepage www.fesch-eppelheim.de

Die Sonnenblumenkinder-Kinder lauschten voller Begeisterung der Vorführung und fieberten mit dem Held des Stückes mit: Sie lachten und freuten sich mit ihm und manchem stand vor Staunen auch der Mund offen, als Max und das Schwein zusammen Musik machten. Sie klatschten und wippten zur Melodie der Lieder und ließen sich von der Erzählung mitreißen.

Der Puppenspieler schreibt seine Geschichten selbst, entwirft eigene Melodien und Texte, baut Requisiten und Puppen größtenteils selbst. So spricht er sein Publikum auf ganz besondere Weise an und wir laden ihn immer wieder gerne zu uns in die Einrichtung ein.

Die Vorführung war wieder einmal ein voller Erfolg und sowohl die Kinder als auch die ErzieherInnen haben sich über diesen besonderen Vormittag gefreut!!

Vielen Dank auch an den Elternbeirat, der die KiTa bei der Finanzierung unterstützte! (kd)



Evang. Kindergarten Scheffelstraße



Der evangelische Kindergarten Scheffelstrasse lädt ein zum

Frühjahrsflohmarkt „Rund ums Kind“ mit Kaffee und Kuchenverkauf

Wann: Samstag, 09 April 2016 von 11.00 - 13.00 Uhr
Wo: Ev. Gemeindehaus, Hauptstrasse 56 in Eppelheim

Einlass für Schwangere & einer Begleitperson ab 10.30 Uhr

- Standgebühr: Tisch 7,- Euro, Kleiderständer 3,- Euro
- Kinder verkaufen Kinderspielzeug umsonst!

Reservierung: Telefonisch unter 0179/7550504 (S. Scherz) oder Mail an s.scherz85@gmx.de

Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

Psychologische Beratungsstelle

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Tel. 06221 76 58 08

Kurzberatung in Eppelheim

Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat zu bekommen. Die Beratung dauert 1/2 Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Bedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung sinnvoll wäre.

Termine für Kurzberatung

Donnerstag, 10.03.2016, Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, 69214 Eppelheim, Tel.: 76 27 79

Jeweils zwischen 9.00 und 11.00 Uhr, InteressentInnen melden sich bitte in dem entsprechenden Kindergarten.

Volkshochschule



Schon angemeldet?

Die vhs Heidelberg bietet ein vielfältiges Kursangebot.

2412 Nähen modischer Kleidung

Ab 16.03.2016, 19:00 – 21:15 Uhr, Manuela Moede




Anmeldetermine an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule zum neuen Schuljahr 2016/17

Anmeldung der zukünftigen Erstklässler/innen

- Mittwoch, 9. März 2016, 14.00-17.00 Uhr
- Donnerstag, 10. März 2016, 9.00-13.00 Uhr





Anmeldung der zukünftigen Fünftklässler/innen

- Mittwoch, 16. März 2016, 14.00-17.00 Uhr
- Donnerstag, 17. März 2016, 9.00-13.00 Uhr



**Erfolgreich lernen
Gemeinschaft leben
Zukunft gestalten**

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Das „Mapili Theater“ zu Besuch in der ev. KiTa Sonnenblume

Am 18. Februar bekam unsere Einrichtung Besuch vom „Mapili Theater“. Es gab zwei Vorstellungen, eine für die Krippe und eine für den Kindergarten, aber beide sahen das gleiche Stück: „Max der Kugelkäfer“. Für die Kleinsten war die Aufführung gekürzt.

Die Erzählung handelt von Max, dem Kugelkäfer, der sich eine Kugel gerollt hat. Nicht irgendeine Kugel, sondern eine ganz besondere Mistkugel. Diese Kugel sieht nicht nur gut aus, nein, sie klingt auch gut.

Denn Max ist Trommler und auf der Suche nach jemandem, mit dem er Musik machen kann. Das aber ist gar nicht so einfach: Mist ist nicht jedermanns Sache und für Max beginnt eine Suche voller Abenteuer. Immer wieder eckt er an, zieht weiter und bleibt doch mit seiner Kugel alleine. Doch als er fast schon aufgeben will, taucht da wie aus dem Nichts plötzlich jemand auf, jemand mit dem Max im Traum nicht gerechnet hätte... Max, der Kugelkäfer ist eine Geschichte zum Staunen und Lachen, eine Geschichte, die davon handelt seinen eigenen Weg zu gehen und nicht aufzugeben.

3324.09 Wirbelsäulengymnastik

Ab 13.06.2016, 20:15 – 21:15 Uhr, Lisa Apfel

1224.02e Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Co.

Am 22.06.2016, 19:00 – 20:30 Uhr, Stefanie Kurz

3145 Italienischer Sommerabend

Am 05.07.2016, 18:30 - 21:30 Uhr, Paola Autz

1780.03k Babysitterdiplom in Eppelheim

Am 09.07.2016, 10:30 – 15:30 Uhr, Susan Hänggi

Infos und Anmeldung unter 0 62 21/911 911 und www.vhs-hd.de**Natur und Umwelt****KliBA****Energiespartipp: Der kostenfreie KliBA-Gebäude-Wärmepass****Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim**

Wohin die Reise geht, lässt sich im Reisepass am jeweiligen Länderstempel ersehen. Im Gebäude-Wärmepass der KliBA für Häuser ist das Ziel der Reise mit Noten angegeben und die führen in eine energiesparende Zukunft. Er weist die energetische Qualität des Gebäudes aus, erfasst allgemeine Gebäudedaten und fasst die Ergebnisse der Bewertung anschaulich zusammen. Mit dem „Wärmepass“ erfahren die Eigentümer und Hausbewohner für welche Gebäudeteile – Kellerdecke, Fassade, Dach, Fenster oder Heizung – wie viel Energie und Geld sie durch eine Sanierung einsparen können.

Die Endnote für den Ist- und Sollzustand des Hauses ist in zwei Bereiche aufgetrennt. Somit ist es Eigenheimbesitzer sofort möglich zu sehen, wie sich die Note mit den vorgeschlagenen Maßnahmen verbessert. Weist die Gebäudehülle große Defizite auf, während die Anlagentechnik aber relativ modern ist, dann fällt die Entscheidung das Gebäude erst einmal zu dämmen leichter.

Der Wärmepass ist – im Gegensatz zum Energiepass für Vermieter – für jeden interessant, der Eigentümer einer Immobilie ist, egal ob selbstgenutzt oder vermietet.

Bürger aus dem Rhein-Neckar-Kreis und der Stadt Heidelberg können sich für ihr Gebäude den Wärmepass kostenfrei ausstellen lassen und so erfahren, welche Maßnahmen bei der Sanierung welche Einsparungen bewirken. Für den Wärmepass können Eigenheimbesitzer einen Fragebogen bei der KliBA anfordern oder auf den Internetseiten der KliBA unter http://www.kliBA-heidelberg.de/bauen_waermepass.html herunterladen. Beim Ausfüllen sind die Energieberater der KliBA gern behilflich. Das Ergebnis, das in etwa vier Wochen vorliegt, können Hausbesitzer mit einem Energieberater der KliBA während der KliBA-Energieberatungen in Ihrem Rathaus diskutieren.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am Mittwoch, den 16.03.2016, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 794-603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppeheim.de

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune

Parteien**Bündnis 90/DIE GRÜNEN** www.gruene-eppeheim.de**GrünTöne - mit Edith Sitzmann und dem Heidelberger HardChor**

Die grüne Ortsverband Eppelheim möchten nochmal an den Höhepunkt des Wahlkampfes im Wahlkreis Schwetzingen erinnern: Am Samstag, den 5. März rocken die Grünen mit ihrem Landtagsabgeordneten und Kandidaten Manfred Kern die Bühne der Wollfabrik. Kern hat seine Parteifreundin, die Vorsitzende der Grünen Landtagsfraktion, Edith Sitzmann eingeladen, die zur Politik der

Grünen im Land Baden-Württemberg in den letzten fünf Jahren interviewt wird ebenso wie zu der Frage, was grüne Politik im Land für die nächsten fünf Jahren bedeuten würde. Der Kandidat wird aber auch die Gelegenheit nutzen, sich selbst vorzustellen. Gekrönt wird das Ganze von den Männern des Heidelberger Hardchors. Der therapiegestählte maskuline Klangkörper wird Stücke aus dem aktuellen und aus vergangenen Repertoires zum Besten geben, von Golden Earring über Queen und Peter Fox bis hin zu Domenico Modugno und den Blues Brothers. Und natürlich darf auch das Fischstäbchen nicht fehlen. Der Eintritt ist frei.

Zeit: Samstag, den 05. März 2016, um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr
Ort: „Alte Wollfabrik“, Mannheimer Str. 35, 68723 Schwetzingen



MdL Manfred Kern mit dem Heidelberger Hardchor (vorne rechts kniend)“

Auf dem richtigen Weg für Baden-Württemberg - mit Staatsministerin Silke Krebs

Der grüne Kreisverband Kurpfalz-Hardt lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einem Talk mit der grünen Staatsministerin Silke Krebs am Freitag, 11. März um 19 Uhr im Ferdinand-Schmid-Haus in Ketsch ein. „Auf dem richtigen Weg – für Baden-Württemberg“ heißt die Veranstaltungsreihe der Grünen. Silke Krebs wird zu Beginn kurz Bilanz der grün-geführten Landesregierung ziehen und darlegen, wohin der grüne Weg in den kommenden fünf Jahren führen wird. Ein inhaltlicher Schwerpunkt wird hier auf den Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung in Baden-Württemberg liegen, die unter der grün-roten Landesregierung erheblich ausgebaut wurden und die auch in den kommenden fünf Jahren weiter gestärkt werden sollen. Danach stellt sich Silke Krebs den Fragen der Bürgerinnen und Bürger. Zur Einführung spricht der Grüne-Landtagskandidat Manfred Kern über die Schwerpunkte grüner Politik in der Region. Im Anschluss steht der der Grüne Landtagskandidat noch für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Zeit: Freitag, den 11. März 2016 um 19:00 Uhr

Ort: Ferdinand-Schmid-Haus, Goethestr. 22 in Ketsch.

Infostand mit MdL Manfred Kern am Wasserturm

Der Wahlkampf geht in den Endpunkt, und der grüne Ortsverband freut sich, dass Manfred Kern, grüner MdL und Landtagskandidat für nächsten **Samstag, den 5. März für 9:00 Uhr**, seinen Besuch am grünen **Infostand am Wasserturm** vor der Sparkasse zugesagt hat. Die letzten beiden Samstage vor der Wahl stehen die grünen Gemeinderätinnen und –räten, der Ortsverband sowie Landesvorstandsmitglied Stephanie Aeffner den Bürgerinnen und Bürgern nochmal von 9-12 Uhr mit ihren Infoständen für Fragen und Informationen zur Verfügung. Und natürlich gibt es auch die Gelegenheit, sich über kommunalpolitische Themen zu informieren.

CDU www.cdu-eppeheim.de

CDU**CDU gratuliert Inge A. Burck zur Verleihung des Bundesverdienstkreuzes**

In der vergangenen Woche wurde Ehrenbürgerin Inge Burck das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik übergeben. Die CDU Eppelheim und die CDU Gemeinderatsfraktion gratuliert Inge Burck zu dieser hohen Auszeichnung. Neben Ihren herausragenden Verdiensten um die deutsch-amerikanische Verständigung, Ihrem großen Engagement in der DJK und dem Bürgerkontaktbüro und vielen weiteren Aktivitäten war und ist Inge Burck in der CDU aktiv. Vor 48 Jahren ist sie in die CDU eingetreten, im Jahr 1969 rückte sie als erste Frau in den Eppelheimer Gemeinderat nach und wurde zweimal wiedergewählt. Auch heute noch ist Inge Burck in „ihrer“ Partei aktiv. Bei jeder Weihnachtsfeier hält sie ein Gedicht oder eine Geschichte bereit, welche die Zuhörer

zum Nachdenken anregt. Sie unterstützt den Landtagswahlkampf indem sie große CDU Veranstaltungen besucht. So war sie trotz Ihres hohen Alters in den vergangenen Wochen bei Guido Wolf in Heidelberg und bei Angela Merkel in Walldorf. Unser Landtagskandidat Thomas Birkenmaier hat es sich deshalb nicht nehmen lassen, nach Eppelheim zu kommen, um Inge Burck zur Verleihung des Bundesverdienstkreuzes zu gratulieren. Der Vorsitzende des Stadtverbandes der CDU Eppelheim, Volker Wiegand, bedankte sich bei Inge Burck für Ihr großes Engagement und wünschte noch viele Jahre voller Schaffenskraft bei guter Gesundheit und Gottes Segen.



v.l.n.r.: Volker Wiegand, Inge A. Burck, Thomas Birkenmaier

Wir laden ein zu den Infoständen zur Landtagswahl am Samstag, 05.03.2016 und 12.03.2016 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Hauptstraße.

*Thomas Birkenmaier
stellt sich vor*


am Dienstag, 08.03.2016 um 20.00 Uhr

Im Rahmen seiner Wahlkampftour
kommt
Thomas Birkenmaier
Landtagskandidat

Dienstag, den 08.03.2016, um 20 Uhr

in das Katholische Gemeindehaus
St. Franziskus, Blumenstraße 33.

Wir laden herzlich ein.



Eppelheimer Liste www.eppelheimer-liste.de

Bürgerbegehren Eppelheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir konnten uns am vergangenen Samstag auf einen gut besuchten Infostand am Wasserturm freuen. Neben vielen positiven Stimmen für unser Engagement, gab es natürlich auch kritische und ablehnende, die wir so zur Kenntnis nehmen. Auffallend kamen die kritischen Stimmen vorwiegend von Eppelheimer Stadträten, die dem Bauprojekt zugestimmt hatten, so dass wir der Meinung sind, dass wir auf dem richtigen Weg sind, der Eppelheimer Bürgerschaft eine gute Bürgervertretung zu sein. Alleine an dem Infostand konnten wir etwa 200 Unterschriften sammeln, dazu kommen noch die Unterschriften aus den Geschäften und die direkt bei den Vertrauenspersonen abgegeben wurden, so dass wir nach einer Woche etwa 400 Unterschriften für unser Bürgerbegehren gegen eine zweigleisige Straßenbahn sammeln konnten. Wenn auch Sie unser Bürgerbegehren gegen eine zweigleisige Straßenbahn in Eppelheim unterstützen möchten, bitten wir um Ihre Unterschrift.

Unser nächster Infostand findet am kommenden Samstag, 05. März 2016, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, am Eppelheimer Wochenmarkt statt.

Gerne beantworten wir Ihnen Ihre Fragen zum geplanten Bauprojekt und zu dessen Kosten, die offensichtlich aus dem Ruder laufen. Wir meinen, den Eppelheimer Gemeinderat mit angeblich kleinen Baukosten zu ködern, um danach die Katze aus dem Sack zu lassen, ist nicht der richtige Weg. Letztendlich bezahlen muss das gesamte Bauprojekt der Steuerzahler, Zuschuss hin, Zuschuss her.

Wir sind der Meinung, dass die Eppelheimer Bürgerschaft selbst entscheiden soll, ob das geplante Bauprojekt so gebaut werden soll oder nicht. Dazu, dass Sie mitentscheiden können, benötigen wir 822 Unterschriften der Eppelheimer wahlberechtigten Bürgerschaft.



SPD www.spd-eppelheim.de



Unser Wirtschaftsminister, in unserem Wahlkreis

Der SPD Spitzenkandidat für die Landtagswahl am 13. März, der SPD-Landesvorsitzende sowie Finanz- und Wirtschaftsminister unseres Landes Dr. Nils Schmid, war im Rahmen seiner Wahlkampftour durch Baden-Württemberg im Palais Hirsch in Schwetzingen.

„Der echte Wechsel im Jahr 2011 hat Baden-Württemberg gut getan.

In fünf Jahren erfolgreicher Regierungsverantwortung haben wir unser Land innovativer, dynamischer und gerechter gestaltet. Wir haben ein gutes Land noch besser gemacht!“

Es zeigte sich dem SPD-Landesvorsitzenden ist es wichtig, den Menschen auf Augenhöhe zu begegnen direkt und im Dialog.

Dr. Nils Schmid und unser SPD Landtagskandidat Daniel Born waren mit den Besuchern der Veranstaltung und dem SPD-OV-Vorstand Eppelheim im Gespräch.

Viele Themen aus unserem sozialdemokratischer Dreiklang für Baden-Württemberg: Gute Wirtschaft und Arbeit, mehr Zeit für die Familie und Bildungsgerechtigkeit für alle Kinder und Jugendliche in unserem Land wurden angesprochen.

Wir freuen uns auf weitere Gespräche an unseren Infoständen:

Samstag, 05. März 2016, 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr „Wasserturm/Volksbank“

Samstag, 12. März 2016, 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr „Wasserturm/Volksbank“

Wir freuen uns auf Ihr/Euer kommen.

Ihr SPD-Ortsverein Eppelheim

Landtagswahl am 13. März: AUF DIE SPD KOMMT ES an!



Vielfalt macht Zukunft – Gemeinschaftsschüler im Südwesten brauchen eine gesicherte Perspektive

Die SPD Eppelheim unterstützt die Unterschriftenaktion des Elternnetzwerk im Verein für Gemeinschaftsschulen Baden-Württemberg e.V.

Darin wird gefordert, die Zukunft der Gemeinschaftsschulen in Baden-Württemberg zu sichern und für eine positive Weiterentwicklung dieses Schultyps über Wahlperioden hinaus zu sorgen. Im vierten Jahr vertrauen Eltern in Baden-Württemberg ihre Kinder einem Angebot des staatlichen Schulsystems an: Der Gemeinschaftsschule.

Je näher jedoch die Landtagswahl im Südwesten rückt, desto heftiger wird der Schlagabtausch rund um die neue Schulform.

Hoch tendenziöse Beiträge in den Medien haben diese Entwicklung zusätzlich befeuert, die Positionen haben sich verhärtet. Vor allem aber zeigt die Entwicklung deutlich, dass das Wohlergehen der Kinder, das Verantwortungsgefühl der Eltern und das Engagement der Pädagogen in diesen Kämpfen völlig zweitrangig sind.

Dieser Haltung begegnen wir mit der Überzeugung: Es geht um die Kinder! Es muss um die Kinder gehen - nicht um Pfründe, Eitelkeiten und Machtverhältnisse.

Die Gemeinschaftsschule wird von vielen Menschen in Baden-Württemberg längst tagtäglich gelebt. Landesweit besuchen über 35.000 Schülerinnen und Schüler die Gemeinschaftsschule, knapp 5.000 Lehrer sind an diesen Schulen beschäftigt. Wer die Gemeinschaftsschule von innen kennt, weiß um die Leistungsfähigkeit dieser Schulform.

Wir sind überzeugt, dass das Bildungsangebot "Gemeinschaftsschule" heute und künftig Schülerinnen und Schüler auf die Herausforderungen unserer Gesellschaft vorbereitet. Viele Gemeinschaftsschul-Eltern haben Angst, dass ihre Kinder bei einem möglichen Regierungswechsel im Land mit einem gravierenden Systembruch und weitreichenden Veränderungen konfrontiert werden. Der erste GMS-Jahrgang steht heute nur ein Jahr vor dem ersten möglichen Bildungsabschluss. Die Unsicherheit ergreift Schüler, Eltern und Lehrkräfte gleichermaßen.

Die politisch Handelnden und Bildungsverantwortlichen in Baden-Württemberg haben tagtäglich die Aufgabe, Bildungsübergänge

und Rahmenbedingungen mit Elan und einem klaren Blick für die Zukunft zu gestalten. Für die Kinder, für die Lehrer, für uns alle.

Die Petition des Elternnetzwerk kann unterzeichnet werden unter: <https://www.openpetition.de/petition/online/vielfalt-macht-zukunft-gemeinschaftsschueler-im-suedwesten-brauchen-eine-gesicherte-perspektive>

Informationen mitten aus der täglichen Praxis der Gemeinschaftsschule für Schüler, Eltern, Lehrer, Politiker, Multiplikatoren, Journalisten und alle, die gute Bildung als ein wertvolles Gut erkennen, finden Sie unter www.verein-gemeinschaftsschulen-bw.org

FDP www.fdp-eppelheim.de

FDP
Die Liberalen

In der letzten liberalen Runde wurde heiss diskutiert, dass die jetzige Regierung auf dem falschen Weg ist und abgelöst werden muss.

Diesmal berichten wir, was Tzschaschel sich in der Schulpolitik vorgenommen hat.

Wir laden Sie ein zu unseren Infoständen am 05. und 12. März, 9 bis 12 Uhr in der Hauptstrasse zu kommen. Dort können Sie auch mit unserem Kandidaten, Hendrik Tzschaschel sprechen.

Derzeit gibt es massive Werbung der Eppelheimer Gemeinschaftsschule FESCH in der Öffentlichkeit. Die dort genannten 10 Argumenten zeigen, wie offen die zukünftige integrale Gemeinschaftsschule mit mehr Personal, mehr Geld gefördert wird, um letztendlich Gymnasium und Realschule abzuschaffen und durch eine einzige Schulart zu ersetzen. Dies will die FDP stoppen.

„Die Gemeinschaftsschule ist von Grün-Rot in vielerlei Hinsicht privilegiert worden. Sie erhält mehr Personalmittel als die Haupt-/Werkrealschule, aus der sie an den allermeisten Standorten hervorgegangen ist und ist automatisch Ganztagschule mit der entsprechenden Förderung. Als einzige weiterführende Schulart hat sie einen Klassenteiler von 28, statt üblichen 30 Schülerinnen und Schülern. Auch das Gymnasium ist hiervon betroffen. Selbst die Schulbauförderung des Landes hat eine Schlagseite Richtung Gemeinschaftsschule: Der Neu- und Umbau von Schulgebäuden kann bezuschusst werden, nicht aber die reine Sanierung von Schulgebäuden. Die vielen aktuellen Umbauten in der FESCH sind trotz Förderung auch von Eppelheim zu bezahlen.

Anders als behauptet ist der Erfolg nicht nachgewiesen. Wer von der vorgestellten vorläufigen Studie zur Gemeinschaftsschule konkrete Ergebnisse erwartet hat, ist enttäuscht worden. Wohl mit Blick auf die bevorstehende Landtagswahl blieben der Kultusminister und der Gemeinschaftsschul-Chefevaluator Thorsten Bohl bei der Bewertung des grün-roten Prestigeprojekts im Ungefähren. Allerdings ist das Ausbleiben von Jubelmeldungen, wie sie der Anfangseuphorie der Koalition hinsichtlich der neuen Schulart entsprochen hätten, ein weiterer Hinweis darauf, dass es mit der Gemeinschaftsschule alles andere als rund läuft. Der Kultusminister sollte für Klarheit sorgen und endlich die konkreten Ergebnisse zu den zehn untersuchten Gemeinschaftsschulen veröffentlichen. Offensichtlich verfolgt der Ministerpräsident Kretschmann immer noch seine Ziele aus den 70ern Jahren beim KBW. Nein, die Freien Demokraten wollen diese ideologischen Irrwege stoppen, damit Kinder ihre Ziele erreichen und nicht die der Parteien. Die eifrigsten Verfechter der Gemeinschaftsschule finden sich zwar tatsächlich bei den Grünen. Allerdings können sich die Sozialdemokraten nun nicht einfach vom Acker machen. Immerhin besetzen sie das Kultusministerium und tragen damit eine wesentliche Mitverantwortung für eine Bildungspolitik, die ohne jegliche wissenschaftliche Fakten die Gemeinschaftsschule zum Maß aller Dinge erklärt und das Wohl aller anderen Schularten den Interessen der Gemeinschaftsschule unterordnet. Wir sind keine Christlichen Demokraten, wir sind keine Sozialdemokraten sondern wir sind Freie Demokraten, also frei von Ideologien. Wir wollen die Privilegien der Gemeinschaftsschule abschaffen und für eine faire Ausstattung aller Schularten im Sinne eines Wettbewerbs um das jeweils beste Konzept sorgen.

BITTE BEACHTEN!

Der Abgabeschluss für die 12. KW der Eppelheimer Nachrichten wird aufgrund der Osterfeiertage auf Freitag, den 18. März, 12 Uhr, vorgezogen. Ihre Berichte sollten Sie deshalb bis zum genannten Zeitpunkt an eppelheimer-nachrichten@eppelheim.de geschickt haben.

Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden herzlich ein zu unserer Jahreshauptversammlung am **Sonntag, den 20. März 2016, 16 Uhr, Ristorante Sole D'oro.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Bericht der Schriftführerin
7. Bericht der Schatzmeisterin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Bericht des Gebäudeverwalters
10. Vorstellung des neuen Dirigenten Michael Leideritz
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Anträge
13. Ehrung verdienter Vereinsmitglieder
14. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens **12. März 2016** schriftlich durch Brief oder E-Mail bei der 1. Vorsitzenden Hildegard Rühle zu stellen. Über eine rege Beteiligung freuen wir uns.

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Ferienprogramm der AWO Rhein-Neckar ist da

Auch dieses Jahr bietet die AWO Rhein-Neckar wieder Freizeiten und Reisen für Kinder und Jugendliche in Deutschland und im Ausland an.

Unter anderem 2 Sprachreisen nach Südengland für Kinder von 11 bis 13 Jahren und Jugendliche von 14 bis 17 Jahren.

Urlaub am Meer dieses Jahr auf Sylt, in Cesenatico (Italien), Delfin Camp auf den Azoren, Moriani Plage auf Korsika (hier auch eine Familienfreizeit), Surfcamp in Nordspanien, Costa Brava, und Kvarner Bucht in Kroatien. Außerdem gibt es Reisen nach Schloss Gadow in Brandenburg, in den Schwarzwald und in den Odenwald.

Für viele Veranstaltungen sind Zuschussmöglichkeiten des Landkreises vorhanden.

Infos unter 06201/4853-262 oder per E-Mail JUGEND@AWO-RHEIN-NECKAR.DE. Im Internet sind alle Informationen und Buchungsunterlagen unter www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de zu finden. Ein erster Kontakt ist auch über die AWO Eppelheim möglich:

Hans-Joachim Lenz, Tel.: 06221 762856, Email: awo-eph.lenz@t-online.de

ASV www.ASV-Eppelheim.de



Einladung zur Jugendversammlung am Freitag, dem 1. April 2016, um 18:00 Uhr, im ASV Clubhaus

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jugendversammlung
3. Jahresbericht des Vereinsjugendleiters
4. Berichte der einzelnen Jugendleiter
 - a) - Fußball
 - b) - Judo
 - c) - Kegeln
 - d) - Ringen
 - e) - Tischtennis
 - f) - Turnen und Leichtathletik
 - g) - Volleyball / Beachvolleyball
5. Kassenbericht
6. Bildung einer Wahlkommission
7. Neuwahlen
 - a) - Vereinsjugendleiter
 - b) - Stellv. Vereinsjugendleiter

- c) - Kassier
- d) - Schriftführer
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge können bis kurz vor der Jugendversammlung beim Vereinsjugendleiter Stefan Schlotthauer abgegeben werden. Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen. Stefan Schlotthauer, Vereinsjugendleiter

ASV Judo/Karate



Neue Judo Kurse für Groß und Klein beim ASV-Eppelheim

Die Judo-Abteilung des ASV bietet allen die an der Sportart Judo interessiert sind die Möglichkeit zweimal ein kostenloses Probetraining zu besuchen, das Training wird von fachkundigen Judo-Trainern geleitet. Die Trainingszeiten sind wie folgt:

Montag: 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr Anfänger/Fortgeschrittene für 7- bis 13-jährige

Mittwoch: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr Anfänger/Fortgeschrittene Erwachsene ab 14 Jahren

Donnerstag : 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr Kindergarten Judo für 3- bis 6-jährige

Was ist überhaupt Judo: Jigoro Kano, der Begründer des modernen Judo, hat diesem zwei Prinzipien untergeordnet: „Sei-Ryoku-Zen-Yo“ (Bester Einsatz von Geist und Körper) „Ji-Ta-Kyo-Ei“ (Gegenseitiges Helfen und Verstehen).

Judo ist ein Kampfsport nach wohlüberlegten, festen Regeln.

Beim Judo können Kinder balgen und Aggressionen harmlos abreagieren, ohne dass bei dieser Form einer sportlichen Betätigung jemand ernsthaft verletzt oder Schaden angerichtet wird.

Judo ist eine olympische Sportart und wird in fast allen Ländern der Erde betrieben.

Dem Kinderjudo werden von Ärzten und Pädagogen besondere Werte zuerkannt. Die Kinder erhalten eine vielseitige, motorische Ausbildung, ohne einseitig überfordert zu werden.

Motorische Grundeigenschaften wie Gewandtheit, Schnelligkeit, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer werden verbessert.

Die Kinder lernen in der Gruppe positives Sozialverhalten! Die Fairness steht im Vordergrund.

Die Judo-Trainerin Blinera Ibrahim, Trainer Sven Lebküchner und Eyüp Soylu freuen sich schon auf euer Kommen.

Das Judo Training des ASV findet im Gymnastik-Raum im Capri-Sonnen-Sport-Center statt.

Weitere Info zu den Judo Trainingszeiten des ASV, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Tel. 0176 981 293 77 oder E-Mail Adresse: lebkuechners@gmx.de



ASV/DJK Fußball



Sensation gelungen!

Die C-Junioren der SG ASV/DJK Eppelheim stehen nach einem sensationellen 3:1-Erfolg gegen die Landesligamannschaft des FC Astoria Walldorf im Finale des Kreispokals.

Aus einer kompakten Defensivleistung, die den Gästen immer wieder im Offensivspiel dazwischen pfuschte, setzten die Eppelheimer vor knapp 100 Zuschauern immer wieder blitzschnelle Nadelstiche in Richtung Walldorfer Tor. Drei Anläufe davon brauchte es allerdings, bis Giulio das 1:0 (16.) markierte. Das war auch der Pausenstand.

Die zweite Hälfte begann furios:

Erst sah Giulio, dass der Torwart etwas weit vor dem Tor stand und schoss aus 40 Metern sein zweites Tor an diesem Tag (36.), woraufhin Sina nach Ballgewinn im Mittelfeld und schnellem Umschalten auf 3:0 (43.) erhöhte.

Der Anschlusstreffer in der 60. Minute nach einem Eckball bedeutete nur Ergebniskosmetik.

Im Finale 26.03.2016 wartet entweder Ligarivale SG HD-Kirchheim 2 oder die SG Lobbach/Wiesebach.

Mannschaft:

Oli S., Luis, Mujtaba, Leon S., Maurice, Laura Sch., Simon, Oli A., Lennart, Ebou, Giulio, Sina, Phil, Paul, Mark

ASV Kegeln



13. Spieltag 13./14.02.16

Landesliga 2

SG ASV Eppelheim I – SG Hockenheim 5240 : 5123
u.a. Hans Bopp 896, Robert Partl 880, Klaus Löhr 877, Ronald Kukla 871, 8. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/1

Alemannia 74 ASV I – Rot Weiß Sandhausen III 5198 : 4925
u.a. Alfred Muschelknautz 891, Martin Kieser 880, Uwe Zahn 880
7. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/3

Alemannia 74 ASV Eppelheim II – spielfrei

4. Tabellenplatz

SG ASV Eppelheim II – spielfrei

2. Tabellenplatz

Kreisliga 4 M

SG ASV Eppelheim III – BKC Heidelberg II 1547 : 1511
7. Tabellenplatz

15. Spieltag 27./28.02.2016

Landesliga 2

KC 80/Kurpfalz Plankstadt I – SG ASV Eppelheim I 5497 : 5290
u.a. Ronald Kukla 926, Robert Partl 906, Rainer Sturm 890, Uwe Brunner 873, 9. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/1

KC80/Kurpfalz Plankstadt II – Alemannia 74 ASV 5390 : 5197
u.a. Matthias Geyer 934, Alfred Muschelknautz 890, Volker Sauer 889, 10. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/3

Alemannia 74 ASV II – SG GH/GW Sandhausen IV 2281 : 2453

4. Tabellenplatz

SG ASV Eppelheim II – spielfrei

2. Tabellenplatz

Kreisliga 4 M

SG ASV Eppelheim III – GH Pfaffengrund II 1611 : 1549
6. Tabellenplatz

ASV Ringen



Jahreshauptversammlung 2016

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Ringen am
Freitag, den 01.04.2016 um 19.30 Uhr,
in der Eiche bei Akis (Friedrich-Ebert-Straße 29,
69214 Eppelheim).

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Anwesenheitsliste
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Tätigkeitsberichte (Neuorganisation u. Saison 2015 - Daniel

Beck/Kassier - Armin Schell/Geschäftsstelle - Dominik Beck/
Wirtschaftsausschuss - Matthias Kraus o. Markus Wolff/
Jugendarbeit u. Öffentlichkeitsarbeit - Thorsten Engel)

4. Aussprache über die Berichte

5. Entlastung der Abteilungsvorstandschafft durch Wahlkommission

6. Neuwahlen (Abteilungsleiter/Abteilungsleiter – Stellvertreter/
Kassier/Geschäftsstelle/Jugendleitung/Mannschaftsführer/
technischer Leiter/Wirtschaftsausschuss - Die Wahl von Stell-
vertretern der Punkte c-h ist möglich)

7. Sportprogramm 2016

8. Anträge

9. Verschiedenes

Anträge zu dieser Tagesordnung sind jederzeit, spätestens jedoch
ein Tag vor der Jahreshauptversammlung, schriftlich, bei unserer
Geschäftsstelle, einzureichen.

Wir hoffen, eine große Anzahl Mitglieder, Freunde des Ringsports,
aus allen Abteilungen unseres Vereines begrüßen zu können und
freuen uns schon heute auf Ihren Besuch.

Mit sportlichen Grüßen

Dominik Beck, Geschäftsstelle

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller
im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathaus-
vorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr. Das Blaue
Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V.,
Plöck 16-18. 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtbera-
tung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.



Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2

Tel.: 794-155 Fax: 794-227

Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr

Gedächtnistraining

Wir sind eine lustige Gruppe, suchen noch Mitdenker, Donnerstag
15.30-17 Uhr im Rathauskeller.

(Abitur nicht erforderlich!) Näheres bei Frau Streng T. 764874.

Spaziergehefreunde

Wir treffen uns am 9.03.16 um 9.30 Uhr am Hauptbahnhof und
fahren mit der S-Bahn um 9.55 Uhr nach Hirschhorn. Ankunft ist
10h21. Weiterfahrt mit dem Bus 685 um 10.25 Uhr nach Waldmi-
chelbach. Dort steigen wir in den Bus 681 um 10.59 Uhr. Ankunft
Absteinach um 10.11 Uhr. Gruß Christa Lucas

Deutscher Böhmerwaldbund



Gedenken an die Vertreibung nach dem 2. Weltkrieg

70 Jahre Flucht und Vertreibung - auch die Böhmerwäldler gedenken den Opfern.

„Nie wieder Flucht und Vertreibung“ waren und sind noch heute die
Leitsätze der Vertriebenenverbände. Europa kann sich mit Blick auf
die heutigen Flüchtlinge kaum mehr helfen. Die Vertriebenen von
damals wissen was die, die jetzt zu uns kommen durchgemacht
haben und wie schwer der Neuanfang war.

So wollen die Sudetendeutsche Landsmannschaft, der Bund der
Vertriebenen und der Deutsche Böhmerwaldbund am Sonntag,
den 6. März 2016, um 14.00 Uhr, am Friedhof in Leimen ein
Gedenken an die schwere Zeit nach dem Krieg abhalten. Festred-
ner ist der Eppelheimer Bürgermeister, Dieter Mörlein. Mitwirkende
sind die Fahnenabordnungen, der Trompeter Christian Hinkel und
der Singkreis sowie die Jugendgruppen der Böhmerwäldler.

Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein im Restaurant
„Carlos“ (ehemals Liedertafel), Danziger Str. 14, in Leimen. Anmel-
dung hierfür erbeten bei Edeltraud Röhrig, Tel. 0621-448830.

Ein weiteres Heimattreffen findet am Sonntag, den 13.03.2016
in Schwetzingen-Hirschacker statt. Hier treffen sich die Böh-
merwäldler aus der Region, insbesondere aus der Gemeinde
Außergefeld. Mit einer Messe in Mundart und mit Zitherbegleitung
(Waldlernermesse) beginnt die Veranstaltung um 11.00 Uhr in der

Josefskapelle, Marktplatz. Sie wird gestaltet von den geistlichen Udo Mayer und Walter Bachteler in ökumenischer Verbundenheit. Es singt der Singkreis der Böhmerwäldler mit Fritz Jauché als Dirigent und Johannes Springer an der Zither. Das Totengedenken bezieht alle verstorbenen Mitglieder, Angehörige und Freunde mit ein. Anschließend gibt es ein Mittagessen und Treffen im Gasthaus Rheintal, Marktplatz 14.

Am Sonntag, den 20.03.2016, findet die Jahreshauptversammlung im „Belcanto“/Rudolf-Wild-Halle, Eppelheim, Schulstr. 6, statt. Beginn ist um 14.30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Regularien einer Hauptversammlung sowie Ehrungen. Friedl Vobis



DJK - Judo



**DJK 1910 Eppelheim
Abteilung Judo**

**EINLADUNG
ZUR**

JAHRESVERSAMMLUNG
der Judoabteilung

Liebe Mitglieder und Eltern,

am **Donnerstag, den 17. März 2016** findet um **19.00 Uhr** in der Gaststätte des DJK-Clubhauses

in der Boschstr. 10-12 die Jahresversammlung der Judo-Abteilung statt, zu der wir Sie/Euch ganz herzlich einladen.

Wir würden uns freuen, wenn viele kommen!

„ be part of it „

5712:5871 in Aschaffenburg das zweite Spiel in Folge und liegt nun gleichauf mit Rot-Weiß Sandhausen nur noch zwei Zähler vor dem VKC. Nach der Spielpause am ersten Märzwochenende kommt es am 12. März zum Topspiel Sandhausen gegen Eppelheim. Der VKC machte seine Hausaufgaben gegen Ettlingen erneut in eindrucksvoller Manier. „Wir waren nicht gefordert“, meinte Jan Jacobsen nach dem siebten Sieg in Folge. Die Eppelheimer zeigten wieder eine tolle Vorstellung im Abräumen (2279 Kegel) und waren gegen die sehr fehlerhaft agierenden Gäste turmhoch überlegen. Lars Ebert war im Abräumen mit 401 Kegeln der Beste. Einmal mehr in überragender Form war Jürgen Cartharius, der mit 1071 Kegeln (396 geräumt) Tagesbester wurde. „Wir sind zu Hause einfach stark, der Fokus ist da“, sagte Jan Jacobsen. Er gibt zu, dass es die Mannschaft angestachelt habe, dass sie bei den Experten und Konkurrenten schon abgeschrieben war. „Jagen macht mehr Spaß als gejagt werden“, beschrieb Jacobsen die komfortable Situation. Die Niederlage von Mörfelden habe aber im Prinzip nichts geändert. „Wir müssen nach wie vor in Sandhausen und in Mörfelden gewinnen“, so der VKC-Vorsitzende. Doch das haben die Eppelheimer in den beiden Vorjahren auch geschafft. Es sieht also gut aus für den VKC. VKC: Ebert 1022, Aubelj 1024, Lacher 1024, Bühler 1022, Jacobsen 1047, Cartharius 1071.

2. Bundesliga Männer, VKC Eppelheim II – SGK Hugsweier 5839:5664. Die VKC-Reserve gewann gegen Hugsweier mit neuer Saisonbestleistung. Zu Beginn war es eine enge Partie, weil bei den Gästen Uwe Schnaidt 283 Kegel erzielte. Er wurde jedoch von Bahn zu Bahn schlechter und musste gegen den starken Patrik Heizmann Federn lassen. Auch Benjamin Waldherr war in guter Form, und Patrick Mohr verspielte sich nach 734 Kegeln auf den ersten 150 Wurf ein gutes Ergebnis auf der Schlussbahn (200). Im Schlusstrio ragte Predrag Sopko heraus. Er hat seine Verletzung überwunden und glänzte mit 278 Kegeln auf seiner Schlussbahn. Mit 1003 Kegeln wurde er Tagesbester. „Sein gutes Ergebnis freut mich besonders“, meinte Patrik Heizmann. Eine sehr gute Vorstellung bot auch Christopher Hafen mit 997 Kegeln. Die Eppelheimer liegen nun mit ausgeglichenem Punktekonto auf einem ganz sicheren Mittelfeldplatz. VKC II: Heizmann 990, Waldherr 995, Mohr 934, Sopko 1003, Hafen 997, Loy 920.

2. Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim II – SG DKC/KSC 81 Hockenheim 2676:2657. Mit diesem Sieg entthronte Eppelheim den Tabellenführer und hat selbst wieder beste Chancen auf die Titelverteidigung. Der DSKC legte den Grundstein im Starttrio, wo vor allem Eveline Loy und Lisa Erles viel Boden gut machten. Die Gastgeberinnen entschieden die Partie in die Vollen, im Abräumen waren sie Hockenheim unterlegen. „Wir hatten auch leider wieder viel zu viele Fehler“, sagte Katrin Pozarycki, doch für sie zählte nur der Sieg. „Jetzt sind wir wieder gut im Rennen, wir sind alle glücklich“, meinte sie. DSKC II: Herbold 436, Loy 453, Erles 454, Bader 452, K. Pozarycki 463, Hindenburg 418.

Termine, Bundesliga Frauen, Sonntag, 15 Uhr: DSKC Eppelheim – KSC Mörfelden (Classic Arena).
Michael Rappe

Eppelheimer Carneval Club

Hurra .. wir haben wieder eine KRÜMELGARDE!

Für Kinder zwischen 3 und 5 Jahren bieten wir ab sofort wieder das Training in unserer Krümelgarde an.

Dieses findet ab Freitag, den 04.03.2016, um 16:30 bis 17:30 Uhr, in der Hausmeisterwohnung der Rhein-Neckar-Halle statt. Eingang hier ist durch den Garten – neben der großen Treppe – das Tor ist blau-gelb-rot angemalt.

Falls ihr Kind Lust hat – einmal bei uns reinzuschnuppern --- kommen Sie einfach vorbei!! Mitzubringen sind: Turnschlappchen, bequeme Sportkleidung und etwas zu Trinken – und Lust – gemeinsam mit anderen Kindern einen Tanz einzustudieren.

Wir freuen uns auf euch – kommt vorbei – und schaut es euch an. Weitere Fragen richten Sie gerne an Ulrike Sommer, Gardeministe-



Keglerverein 1962 Eppelheim



Bundesliga Männer, VKC Eppelheim – SG Ettlingen 6210:5861. Das Titelrennen in der Bundesliga hat sich weiter zugespitzt, und der amtierende deutsche Meister VKC Eppelheim ist mitten drin im Geschäft. Spitzenreiter Olympia Mörfelden verlor mit

Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC



Zahlreiche Neuwahlen und Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung des MSC Eppelheim

Der 1. Vorstand, Herr Jürgen Brause, eröffnete die Jahreshauptversammlung. Er begrüßte alle Vereinsmitglieder und besonders die neu dazu gewonnenen Mitglieder, auch in dem Bereich Jugend. Danach gab er einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr: Anfang Juni führten wir wieder unser traditionelles Bus- und LKW-Turnier durch. Im September wurde das allseits beliebte Fahrradturnier in der Rhein-Neckar-Halle veranstaltet. Hierbei konnten sich einige Kinder für das Ausscheidungsturnier zum Deutschen Meister in Graben-Neudorf qualifizieren. Den 1. Platz bei dem Regionalturnier Nord/Odenwald erreichten Dilara Bicer und Atila Bicer. Bei dem Endturnier in Graben-Neudorf erreichte Dilara den 3. Platz und Atila den absolut verdienten 1. Platz. Die Sparte RC-Car fuhr auf verschiedenen Turnieren gute Platzierungen ein. Ebenso gute Plätze bei den Bus- und LKW-Turnieren erreichten im Jahr 2015 Cornelia Casper, Harald Sauer, Robert Waldecker und Tim Fath. Unser Karlheinz Perschewski wurde Deutscher Meister im Fahr sicherheitsturnier (Bus) in Aurich. Tim Fath belegte in der Klasse Sprinter den 7. Platz.

Herzlichen Glückwunsch!

Im Sommer fand auf unserem Vereinsgelände ein Grillfest statt. Mit einer Weihnachtsfeier ließen wir das sportlich erfolgreiche Jahr 2015 ausklingen.

Für das kommende Jahr sind wieder ein LKW-Turnier und diesmal 2 Fahrradturniere (Ausscheidungsturnier) geplant.

Zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen konnten an diesem Abend an die Mitglieder vergeben werden:

Zum Ehrenmitglied wurde Karlheinz Perschewski ernannt. Er ist seit 40 Jahren Mitglied und seit 35 Jahren in der Vorstandschaft.

Ewald-Kroth-Medaille in Bronze erhielten: Simone Wittmann und Joachim Lorch

25 Jahre Mitgliedschaft im MSC: Nicole Gundt

10 Jahre Mitgliedschaft im MSC: Silas Gundt

5 Jahre Mitgliedschaft im MSC: Philipp Vragas

Bei den Neuwahlen wurden in die Vorstandschaft gewählt:

Jürgen Brause 1. Vorsitzender

Cornelia Sauer Sportleiterin

Simone Wittmann Schriftführerin

Christian Perschewski Delegierter ADAC und Beisitzer

Jürgen Gundt Ersatzdelegierter ADAC

Nicole Gundt Beisitzer

Bernhard Leidig Beisitzer

Tim Fath Beisitzer



TVE Handball www.tv-eppeheim.de

TVE

Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 27. Februar 2016

Landesliga (Männer): TVE – SG Leutershausen II 30:27 (16:12)

Spielkunst siegt über Jugendkraft

Das Selbstvertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit der Eppelheimer Handballer war nach der Niederlage in Tauberbischofsheim etwas in den Keller gerutscht, aber es feierte beim 30:27 (16:12) Heimsieg über die zweite Mannschaft der SG Leutershausen eine Wiederauferstehung, die eigentlich über den Rest der Saison tragen sollte, denn das Ziel, die Verbandsliga zu erreichen, dürfte nun geschafft sein. Entscheidend an diesem Abend war die spielerische Klasse, denn allein dreizehn der Tore wurden von den beiden hervorragend freigespielten Kreisläufern Simon Stroh und Michael Hofmann erzielt, während die Jungathleten aus Leutershausen versuchten, mit der Wurfkraft ihrer Rückraumschützen zum Ziel zu gelangen. Zwar war der in der zweiten Hälfte aufdrehende Marvin Wachter dabei elf Mal erfolgreich, doch viele Würfe der Gäste verfehlten auch ihr Ziel oder wurden von dem glänzend aufgelegten Martin Kriechbaum im TVE-Gehäuse entschärft. Er war der überragende Spieler der Partie, allerdings stand ihm sein Gegenüber Raúl Lazaro Garcia im SGL-Tor keinen Deut nach, beide zeigten eine phantastische Leistung.

Zunächst begann das Spiel damit, dass Simon Stroh den TVE mit 3:1 in Führung schoss, doch die Gäste drehten bald das Blatt zum 5:6. Da nahm Eduard Heier in der 16. Minute seine Auszeit und danach lief es besser, der eingewechselte A-Jugendliche Yannick Marz schoss die Hausherren erstmals mit drei Toren in Front (10:7) und dieser Vorsprung wurde von dem explosiven Christopher Föhr bis zum Seitenwechsel gar auf 16:12 ausgebaut.

Nach der Pause schienen unglückliche Schiedsrichterentscheidungen dem Spiel eine Wende zu geben, in Überzahl holten die Gäste Zug um Zug auf, nach sieben gespielten Minuten hatten sie zum 17:17 ausgeglichen. Doch in der Folge profitierten die Hausherren von der ungeschickten Abwehrarbeit der SGL, nutzten zwei Zeitstrafen und setzten sich wieder auf 21:18 ab. Während die Gäste nun alles auf

ihre Wurfkraft aus der zweiten Reihe setzten, war es der schlitzohrige Michael Hofmann, der geschickt am Kreis freigespielt mit drei Toren in Folge den Abstand aufrecht erhielt. In den Schlussminuten verzögerten die Eppelheimer clever das Spiel gegen die offensiv heraustretenden Gäste und Jungspund Carsten Geier war es vorbehalten, mit dem 30. Tor den Schlusspunkt zu setzen.

Eduard Heier zeigte sich nach dem Schlagabtausch überaus zufrieden: „Wir haben zwar nicht die Keuler aus dem Rückraum, aber wir spielen geduldig und mit Köpfchen unsere Chancen heraus und, das zu sehen, macht einfach Spaß. Aber ohne die Superparaden von Martin wäre es heute schief gegangen, er hat doch mindestens fünf oder sechs Freie entschärft“. Ein besonderes Lob hat sich nach den Kreisläufern auch Christopher Föhr verdient, der eins ums andere Mal die Abwehr der Gäste durchbrach und entscheidende Tore für den Sieg markierte. (we)

TVE: Kriechbaum, N.Brendel; P.Brendel (3), Geier (2), Stotz (1), Erb, Späth, Hofmann (6), Scheffzek (2), Föhr (7), Sauer (1), Stroh (7), Dürr, Marz (1)

Weitere Spiele:

C-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TSV Wieblingen 25:24

2. Kreisliga (Männer 2): TVE II – TSV Wieblingen II 30:21 (14:10)

Nattern behalten auch im Derby klar die Oberhand

In einem hart umkämpften, aber niemals überhartem Derby konnten sich die Nattern mit einer starken Leistung schlussendlich auch in dieser Höhe (30:21/14:10) verdient gegen den Tabellendritten aus Wieblingen durchsetzen. Das Prunkstück war wie in den letzten Wochen die kompromisslos agierende Abwehr, die das gefährliche Kreisspiel der Gäste konsequent unterband und einige Bälle „stealen“ konnte. „Wir hatten schon gehörigen Respekt vor der Wieblingler Truppe, die hier mit 14 Mann einmarschiert ist. Wir waren nicht in Top-Besetzung, aber bei uns läuft es derzeit einfach, wir haben großes Selbstvertrauen“, so kommentierte Kreisläufer Sören Meyer die Ausgangslage. Beim Hinspiel hatte man die einzige Saisonniederlage einstecken müssen (19:26). Mit den verletzten Andy Horvath und Steffen Wallberg fielen beide etatmäßigen Spielmacher aus, sodass Simon van Huuksloot auf die Mitte rückte, der seine Sache wie schon in der zweiten Saisonhälfte letzte Spielzeit seinen Job ausgezeichnet machte. Weil auch Shooter Sebastian Metzler verhindert war, rückten Dominic Sauer (1. Mannschaft) und Robin Gassert (A-Jugend) in den Kader auf.

Zu Beginn des Spiels begegneten sich beide Teams absolut auf Augenhöhe, denn bis zur 16. Minute konnte sich kein Team absetzen, mal lagen die Gäste, mal die Nattern mit einem Tor vorne. Die dominierenden Akteure waren Daniel Sauer, der sich nach Verletzungspause wieder seiner Topform nähert, und auf Gästeseite Mittellmann Anton Engelhardt, der fintenreich Regie führte. Nach dem 8:8 (17.) begann die stärkste Phase der Nattern: hinten wurde Beton angerührt und vorne schlüpfte der schnelle Leo Holtmann durch die Lücken in der Abwehr und erzielte unnachahmlich seine Tore. Ein entscheidender Nachschlag für die Gäste waren sicherlich die letzten 15 Sekunden der ersten Halbzeit: beim Stande von 13:10 trat Michael Beyer für Wieblingen zum Siebenmeter an und scheiterte am stark agierenden Konstantin „SE12“ Urbach im Kasten. Der unter Zeitdruck vorgetragene Angriff wurde von Holtmann aus spitzem Winkel zum 14:10 Pausenstand erfolgreich abgeschlossen.

„Keinen Zentimeter nachgeben, in der Abwehr die Grundlage für den Angriff legen“, so gab Coach Walter Erb die Marschroute für den zweiten Durchgang vor. Die Nattern taten genau dies und ließen niemals Zweifel am Heimsieg aufkommen. Als Rückraumkanonier Marc Hornung einen Hatrick zum 19:12 (36.) und Leo Holtmann gar noch das 20:12 draufsetzte, war die Partie entschieden. Daran konnte auch der eingewechselte Wieblingler Torhüter Kaj Kramer nichts mehr ändern, dem die Gäste zu verdanken hatten, dass kein Debakel daraus wurde. Daniel Sauer war es vorbehalten per Strafwurf zum 30:21 einzunetzen, es war sein 14. (!) Treffer an diesem Abend.

„Besserer Torhüter und Daniel Sauer in Topform, da konnten wir heute nichts entgegensetzen“, so ein enttäuschter Wieblingler Trainer Robert Krembsler. Das Tor zum Aufstieg und sogar dem Meistertitel steht jetzt weit offen. Man hat jedoch noch sieben Spiele, die mit vollster Konzentration und 100%-igem Einsatz bestritten werden müssen. Nächste Woche geht es zum Tabellenvierten aus Dossenheim, die zuhause immer ein höchst unbequemer Gegner waren (SO, 16 Uhr). (ku)

TVE: Urbach, Kastl; B. Richter, Holtmann (7), Meyer (2), Schwegler (1), Hoch, Gassert, Do. Sauer (1), van Huuksloot (1), Da. Sauer (14/6), Hornung (4).

TSVW: Kramer, Kirchner; Kaltschmitt (8/3), Jung, Schmitt, F. Müller (3), M. Müller (3), Engelhardt (3), M. Beyer (1/1),

Rafuna (2), Knappe, D. Beyer (1), Krembsler, Dörr.

B-Jugend (männlich) Landesliga: SG Brühl/Ketsch – TVE 28:23

Sonntag, 28. Februar 2016

E-Jugend (männlich): TVE – TSV Wieblingen 60:72

D-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TSV Rot 17:17

2. Kreisliga (Damen): TVE – SC Sandhausen 25:15 (12:3)

Erfolgsserie der Eppelheimer Damen geht weiter.

Da seit dem letzten Aufeinandertreffen der beiden Mannschaften aus Eppelheimer Sicht keine Punkte mehr abgegeben wurden, war klar, dass auch dieses Spiel gewonnen werden muss! Die Eppelheimer Damen, gut aufgelegt, doch leider nur in geringer Besetzung starteten trotzdem zuversichtlich, die 2 Punkte zu holen, ins Spiel. Der Punktgewinn gelang dann auch mit 25:15 (12:3) recht deutlich.

Jedoch begann das Spiel schleppend und das erste Tor ließ etwas auf sich warten, erst in der 02:58 Minute gingen die Damen durch Alexandra Stadler endlich in Führung 1:0. Durch eine gute Abwehr und schnelle Angriffe des TVE konnte die Führung durch weitere Treffer von Katja Schwarz, Alexandra Stadler, Franziska Haas und Laura Pecoroni auf 5:0 ausgebaut werden. So ließ man dem SC kaum eine Chance ein Tor zu erzielen. Auch der anschließende 7 Meter von Pecoroni wurde im Tor versenkt. Der Frust der Sandhäuser war ihnen ins Gesicht geschrieben und so nahmen sie auch die erste Auszeit, da sie bis zur 18. Spielminute noch immer kein einziges Tor erzielen konnten. Was vor allem an der guten Abwehrleistung lag und unserer Sarah zu verdanken war, die ihren Kasten gekonnt zu verteidigen wusste. Durch den anschließenden Treffer von Franziska Haas zum 7:0 stieg der Druck auf die Gegner weiter an. Diese jedoch konnten daraufhin ihr erstes Tor in der 22. Minute auf der Anzeigetafel gutschreiben. Dies brachte die TVE Damen allerdings nicht aus dem Konzept, der Kampfgeist wurde so nur noch mehr geweckt und es folgten weitere Treffer, allerdings auch auf der anderen Seite. Letztendlich verabschiedete man sich mit 12:03 in die Halbzeitpause.

Mit einem guten Start in die zweite Halbzeit glänzte gleich zu Beginn Lisa Horstmann mit einem weiteren Tor. Jedoch legten jetzt auch die Gegner etwas nach, was im Großen und Ganzen den Spielfluss des TVE nicht weiter beeinflusste. Auch wenn sich mittlerweile die langsam eintretende Erschöpfung bemerkbar machte, kämpften die Damen weiter und ließen den SC kaum aufholen. In der 52:23 Minute versenkte Laura Pecoroni ihren 4. 7-Meter gekonnt ins Tor. In der 59. Minute beendete Alexandra Stadler das Spiel wie sie es begonnen hatte, nämlich mit einem Treffer von außen. So trennte man sich letztendlich mit einem Spielstand von 25:15. Mit viel Einsatz zum Erfolg, dies bestätigten auch unsere beiden Torfrauen, die heute nicht nur im Tor mit dabei waren, sondern auch, auf dem Spielfeld zum Einsatz kamen.

Durch eine insgesamt solide Abwehrleistung und Schnelligkeit war der zweite Tabellenplatz der Eppelheimer Damen zu keiner Zeit gefährdet und Sandhausen wurde mit nur 15 erzielten Toren nach Hause entlassen. Am 13.03. geht es dann ans vorletzte Spiel dieser Saison, bei dem die Eppelheimer Damen wieder zu Hause in gewohnter Umgebung gegen den TSV Handschuhshaus ihren Tabellenplatz verteidigen wollen. (ss)

TVE: Sauer, Linke; Schwarz (5), Stadler (4), Pecoroni (9/4), Kunzmann, Mohrlok, Horstmann (2), Haas (5)

A-Jugend (männlich) Badenliga: SG Odenheim/Unteröwisheim – TVE 34:30

Vorschau – die nächsten Spiele:

Sonntag, 06. März 2016

Landesliga (Männer): TSG Dossenheim – TVE, 18 Uhr, Schauenburghalle Dossenheim

Nach dem Ausrutscher in Tauberbischofsheim war der Sieg gegen Leutershausen am vergangenen Wochenende wichtig für das Selbstvertrauen der Eppelheimer Truppe. In eigener Halle, in der man im bisherigen Saisonverlauf nur einmal den kürzeren ziehen musste, wollten die Mannen um Ede Heier in die Erfolgsspur zurückfinden, und das gelang gegen einen zweifellos starken Kontrahenten. Umso wichtiger war der Erfolg auch deshalb, weil auch am kommenden Wochenende ein harter Prüfstein auf die TVE-Jungs wartet. Schließlich gilt es in Dossenheim (06.03. - Anpfiff 18 Uhr, Schauenburghalle) zu bestehen, denn die Gastgeber kämpfen als derzeit Sechszehnter nicht nur um den Einzug in die Verbandsliga, sondern sind auch extrem heimstark. Wie der TVE mussten sie bisher nur einmal nach einer Partie auf eigenem Terrain dem Gegner die Punkte überlassen, in allen anderen Spielen vor eigenem Publikum gingen sie als Sieger vom Platz. Das hat sicher auch damit zu tun, dass in Dossenheim striktes Harzverbot herrscht und viele Teams ohne das benötigte Klebemittel so ihre Probleme haben. Auch der TVE macht da bekanntermaßen keine Ausnahme, wie zuletzt beim Gastspiel in Tauberbischofsheim anschaulich zu beobachten war. Zudem hat die TSG Dossenheim auch eine starke Mannschaft, die sie auf die Platte schicken kann, ihr Kopf ist sicherlich Nicolai Elfer, der von der Mittelposition die Fäden zieht. Es wird sicher wichtig sein, seine Kreise einzuschränken, aber auch von den anderen Positionen sowie vom Kreis droht Gefahr. Kurz gesagt, es wird sicher kein sonntagabendliches Zuckerschlecken, dass die Eppelheimer Mannen da erwartet, aber damit ist in keiner Landesliga-Begegnung zu rechnen. Nur über eine geschlossene Mannschaftsleistung wird es möglich sein, etwas Zählbares zu ergattern. (re)

Weitere Spiele:

C-Jugend (männlich) Kreisliga: JSG Sandhausen/Walldorf – TVE, 13 Uhr, Hardtwaldhalle Sandhausen

E-Jugend (männlich): TSG Dossenheim – TVE, 13 Uhr, Schauenburghalle Dossenheim

2. Kreisliga (Männer 2): TSG Dossenheim II – TVE II, 16 Uhr, Schauenburghalle Dossenheim

Informationen, Kulturelles

Kai Ortlieb Buchbinderei & Bildeinrahmungen auf der 10. Kleine Buchmesse im Neckartal

Bereits zum 10. Mal findet in Neckarsteinach am 5. und 6. März die Kleine Buchmesse statt. Der Eintritt ist wie immer frei! Der Meisterbetrieb „Kai Ortlieb Buchbinderei & Bildeinrahmungen“ wird wieder teilnehmen und sein vielfältiges Handwerk im Erdgeschoss präsentieren. Wegen des großen Interesses zeigen wir auch diesmal „Goldprägung live“!

Die jährliche überörtliche Veranstaltung rund um Bücher und Literatur ist als Informations-, Unterhaltungs- und Verkaufsveranstaltung für das Publikum der Metropolregion Rhein-Neckar konzipiert. Den rund 35 ausstellenden Verlagen der gesamten Region, besonders kleinen und mittleren Verlagen, bietet diese Messe eine Plattform. Sie können sich präsentieren, ihre Produkte bekannt machen und verkaufen und mit Buchhändlern, Kunden und Autoren in Kontakt treten.

Einige Betriebe des graphischen Gewerbes sind ebenfalls anwesend. Flankiert wird das Ganze durch ein umfangreiches Programm mit Lesungen, das sich über beide Tage erstreckt. Und auch an die Kinder ist gedacht, können diese doch an zwei Ständen im Erdgeschoss „aktives Drucken“ hautnah erleben.

Termin und Öffnungszeiten: 5. März 2016 von 11.00 bis 18.00 Uhr und 6. März von 10.30 bis 18.00 Uhr.

Bürgerhaus „Zum Schwanen“, Neckarstraße 42; 69239 Neckarsteinach, <http://www.neckarsteinach.com>, <http://www.ortlieb-buchbinderei.de>

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises rät: Schon jetzt an die Zeckenschutzimpfung denken

Auch wenn das Wetter derzeit nicht unbedingt zum ausgiebigen Verweilen in der Natur einlädt, raten die Ärzte im Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises, bereits jetzt an die wärmere Jahreszeit und eventuelle Folgen von längeren Spaziergängen und Ausflügen im Wald und auf Wiesen zu denken. Nach wie vor zählt der Landkreis zu den FSME-Risikogebieten. FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis) und Lyme-Borreliose heißen die Infektionskrankungen, die durch einen Zeckenstich ausgelöst werden können.

Während gegen die Lyme-Borreliose ein Schutz durch Impfung nicht möglich ist, empfiehlt Dr. Oswinde Bock-Hensley, die im Gesundheitsamt für den Infektionsschutz zuständig ist, allen Bürgerinnen und Bürgern des Kreises, sich gegen FSME impfen zu lassen. Schließlich drohten bei einer FSME-Übertragung neben Fieber, Erbrechen und Kopfschmerzen bei schwerem Krankheitsverlauf auch neurologische Probleme wie zum Beispiel eine Lähmung. Am besten beginne man noch in diesem Monat mit den Impfungen gegen FSME, lautet der Tipp der Ärztin im Landratsamt. „Es sind nämlich drei Impfungen notwendig, um den vollen Impfschutz zu erhalten. Klassischerweise findet nach der ersten Impfung die zweite etwa ein bis drei Monate später statt. Die dritte Impfung ist dann fünf bis zwölf beziehungsweise neun bis zwölf Monate nach der zweiten Impfung fällig. Der Impfschutz hält dann mindestens drei Jahre. Bereits nach zwei Impfungen besteht bei 98 Prozent der Geimpften ein Schutz, der allerdings nur etwa ein Jahr anhält“, klärt Bock-Hensley auf. Nach vollständiger Impfung könne bei 99 Prozent mit einem vollständigen Schutz vor FSME gerechnet werden. Die meisten Krankenkassen übernehmen die Kosten für die Impfungen.

Dass es auch im Rhein-Neckar-Kreis immer wieder zu FSME-Erkrankungen kommt, die durch den Stich infizierter Zecken verursacht wurden, zeigt die Statistik der vergangenen Jahre. Demnach gab es im Jahr 2011 sieben Erkrankte, 2012 sechs Erkrankte und im Jahr darauf gar elf. 2014 verzeichnete das Gesundheitsamt nur noch drei Fälle, im vergangenen Jahr waren es vier.

Besonders in Baden-Württemberg sind nach Angaben des Robert-

Koch-Instituts in den Risikogebieten mit wenigen Ausnahmen niedrige Impfquoten zu verzeichnen. „Doch die Impfung ist und bleibt - gerade auch für ältere Menschen - das sicherste Mittel gegen eine FSME-Erkrankung“, sagt Dr. Bock-Hensley, die abschließend Tipps gibt, wie man sich generell vor Zeckenstichen schützen kann. Im hohen Gras, Gebüsch oder Unterholz bietet das Tragen geschlossener Kleidung, also feste Schuhe, lange Hosen und lang-ärmelige Oberteile, einen gewissen Schutz. „So findet eine Zecke schwerer eine geeignete Hautstelle für eine Blutmahlzeit und muss auf der Kleidung laufen, so dass man sie leichter auffinden kann“, erläutert Bock-Hensley. Insbesondere Kinder sollte man nach dem Spielen im Freien gründlich untersuchen. Zecken würden Stichstellen wie den Haaransatz, Ohren, Hals, Achseln, Ellenbeuge, Bauchnabel, Genitalbereich oder Kniekehlen bevorzugen.

Musikverein Plankstadt e.V. präsentiert

Big Band meets Fleming

Freitag **11.03.2016**
Samstag **12.03.2016**

Rudolf-Wild-Halle
Eppelheim

Kartenvorverkauf: Kundenforum Schwetzingen Zeitung / Mannheimer Morgen/ Bergstraße Anzeiger



Einlass 19 Uhr | Beginn 20 Uhr
Karten zu 26,- € bzw. 29,- €

Musikverein Plankstadt e.V.
www.musikvereinplankstadt.de

Kleinkunst in Eppelheim



Die Veranstaltung findet aufgrund der Nachfrage im Kultursaal und nicht im Belcanto statt!

Haus! Auto! Pferd! Evas Schwestern

Sa. 19. März 2016, 20 Uhr

Weitere Infos
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Kartenvorverkauf
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053
www.reservix.de



BITTE BEACHTEN!
Der **Abgabeschluss für die 12. KW** der Eppelheimer Nachrichten wird aufgrund der Osterfeiertage auf Freitag, den 18. März, 12 Uhr, vorgezogen. Ihre Berichte sollten Sie deshalb bis zum genannten Zeitpunkt an eppelheimer-nachrichten@eppelheim.de geschickt haben.

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen vom 04. - 13. März 2016

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 04. März	19 Uhr	Jahreshauptversammlung	Schützenhaus	Schützenverdingung
Sa. 05. März	16 Uhr	Unendlich reich auch ohne Geld, Referentin: Monika Balkova, Freukünstlerin	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
Mo. 07. März	14.30 Uhr	AWO Kaffeeklatsch	Rathauskeller	AWO
Di. 08. März	20 Uhr	CDU Landtagskandidat zu Gast	Franziskushof	CDU
11./12. März	20 Uhr	Konzert Big Band - Joy Fleming	Rudolf-Wild-Halle	Musikverein Plankstadt
So. 13. März	8-18 Uhr	Landtagswahlen Baden-Württemberg	in den Wollokalen	
Ausstellungen				
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im "1. Deutschen Hasenmuseum"	Wasserturm	Stadt Eppelheim
verlängert bis 10. März	zu den Öffnungszeiten	"Not macht erfinderisch" geflickte, reparierte Dinge aus Kriegs- und Nachkriegszeiten	Stadtbibliothek (Vitrinen)	Stadtbibliothek
Sportveranstaltungen				
Sa. 12. März	ab 14 Uhr	Sporkegeln Landes- und Kreisliga	ASV Clubhaus	SG ASV I-II
So. 13. März	ab 12.30 Uhr	Sportkegeln Bezirksliga	ASV Clubhaus	Alemannia 74 ASV I